



Gemeindenachrichten



Foto: Bernhard Kautny

Sozialmarkt „Tassilo“

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at
Nr. 4/2016

**Der Sozialmarkt
„Tassilo“ in der Bahn-
hofstraße wurde am
3. Juni eröffnet.**

Näheres dazu im
Blattinneren auf Seite 28.

Gem2Go – Die Gemeindeapp	S 2	Terminkalender	S 21–24
100 % natürliches Trinkwasser	S 3	Ferienpass: Online-Anmeldung	S 32
Jugendrotkreuz Kremsmünster	S 10	Termine/Ärzte/Notruf	S 32



Gem2Go – die Gemeindeapp

Internet und Smartphones bestimmen heute einen Teil unseres Lebens. Die „Apps“ am Handy werden dabei immer wichtiger.

Von Reinhard Haider

Amtsleiter der
Marktgemeinde Kremsmünster

Wichtig ist es heutzutage, die wesentlichen Informationen von den unwesentlichen zu unterscheiden, zu differenzieren und sein Leben nicht von elektronischen Programmen und Apps aus Amerika einteilen zu lassen.

Ein kleiner Beitrag dazu ist „Gem2Go“, die Gemeinde-App, die Ihnen auch unterwegs alles über die Gemeinde Kremsmünster mitteilt, aber auch über jede andere Gemeinde in Österreich.

Egal wo Sie gerade sind – Gem2Go liefert stets alle relevanten Informationen.

Für Apple (iOS), Google (Android) und Microsoft (Windows Phone) im Store oder:

www.kremsmuenster.at/gem2go

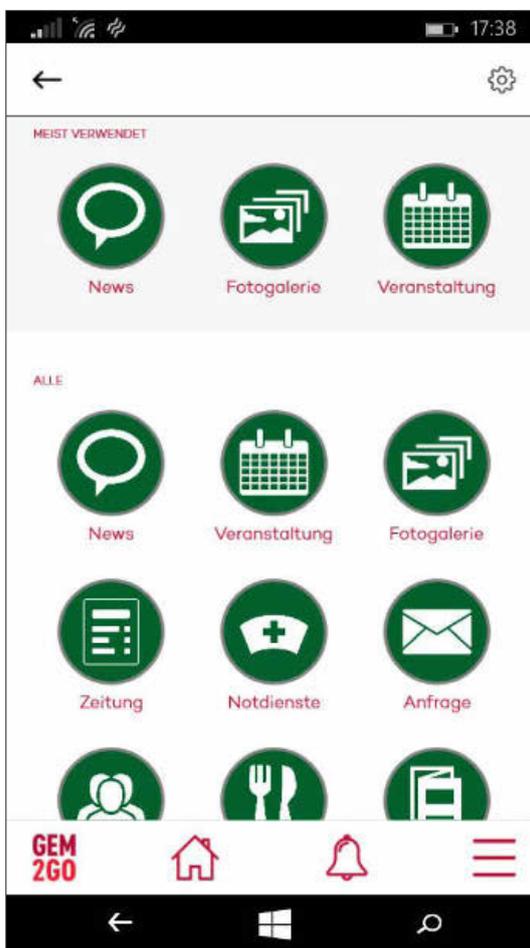
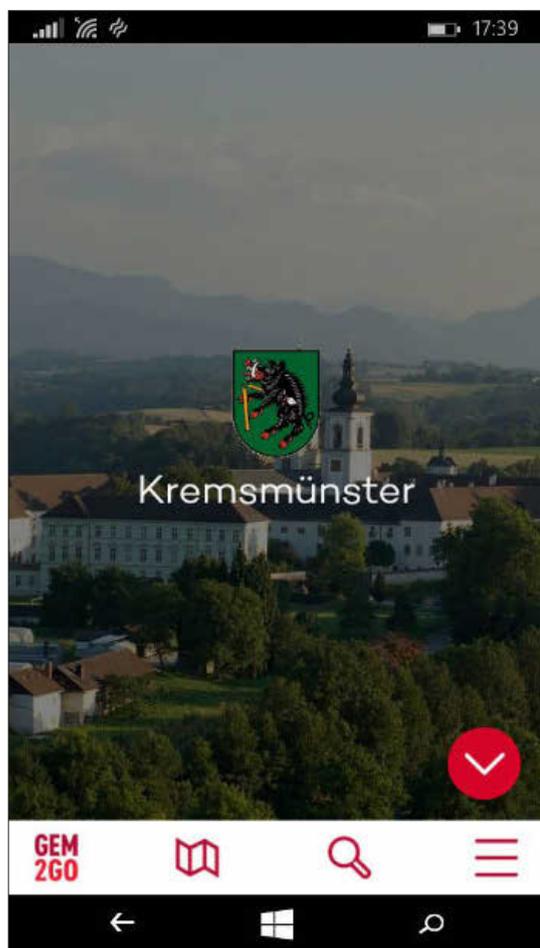
Holen Sie sich die Gemeinde-App Gem2Go. Schnell und kostenlos downloaden, gleich losstarten und topinformiert sein.

Vorteile von Gem2Go

- Die aktuellsten News aus Ihrer Gemeinde
- Bevorstehende Veranstaltungen
- Informationen zu Freizeitaktivitäten und Nächtigungsmöglichkeiten
- Die wichtigsten Ansprechpersonen in Ihrer Gemeinde
- Fotogalerien
- und vieles mehr

Funktionen von Gem2Go

- Benachrichtigungsfunktion
- Kartenfunktion
- Favoritenliste
- etc.



Mit Gem2Go immer wissen was läuft – österreichweit!



Trinkwasserversorgung: Kremsmünster bringt wieder 100 % natürliches Wasser in die Leitungen

2015 war für die öffentliche Trinkwasserversorgung der Marktgemeinde Kremsmünster kein gutes Jahr.

Nach dem mehrfachen Eintrag von Bakterien musste die Gemeinde nach Rücksprache mit der Trinkwasseraufsichtsbehörde des Landes Oberösterreich eine Desinfektion mit Chlordioxid durchführen. Natürlich im gesundheitlich unbedenklichen und kontrolliertem Ausmaß.

Die Sanierungsmaßnahmen greifen nun. Mit Kosten von ca. 100.000 Euro wurde der Tiefbehälter am Neuhof sa-

niert und die Quelle Bankler wieder betriebsbereit gemacht. Sämtliche Untersuchungsergebnisse, mehrfach abgesichert, befinden sich nun im grünen Bereich und mit 4. Mai 2016 wurde die Desinfektion mit Chlordioxid wieder abgeschaltet.

„Kremsmünster ist damit eine der wenigen Gemeinden in Österreich, die natürliches und unbehandeltes Trinkwasser in Verkehr bringen“, erklärt Bürgermeister Gerhard Obernberger. Viele Gemeinden setzen entweder Infrarot, Chlordioxid oder Aktivkohlefilter, manchmal in Kombination, ein.



Bürgermeister Gerhard Obernberger bei der Wasserversorgungsstelle Bankler-Quelle

Beschlüsse der Gemeindegremien

Öffentliches WC am Marktplatz

Mit der Neugestaltung des Marktplatzes wird auch ein öffentliches WC im Grünbereich gegenüber der Post situiert. Es handelt sich um eine vollautomatische und selbstreinigende Toilette, die auch relativ vandalensicher ist. Die Anschaffungskosten betragen rund 60.000 Euro inkl. USt.

Das völlig veraltete öffentliche WC beim Rathaus wird anschließend aufgegeben.

Sozialmarkt Kremsmünster - Errichtung von Eingangstreppe und Betonrampe

Die Gründung eines Sozialmarktes in der Bahnhofstraße wird von der Marktgemeinde Kremsmünster auch finanziell gefördert, und zwar mit einem Mietzuschuss für ein Jahr und der Errichtung eines ordentlichen Zuganges. Details dazu finden sich auf Seite 28 der Gemeindenachrichten.

Sanierungsarbeiten

Beauftragt wird von der Marktgemeinde Kremsmünster die Sanierung des Tribünengebäudes am Fußballplatz (ca. 27.000 Euro), diverser Kanalschächte (ca. 22.000 Euro) und die Sanierung der Pochendorfer-Straße (ca. 10.000 Euro).

Gemeindeprüfungen

Der gemeindeinterne Prüfungsausschuss prüfte kürzlich den Sozialfonds und stellte fest, dass die Vergabe der Mittel gemäß den im Gemeinderat beschlossenen Richtlinien erfolgte. Gleiches gilt für die Globalbudgets der Feuerwehren, wobei formale Anregungen getätigt wurden. Der Budgetvoranschlag der Gemeinde für das Jahr 2016 wurde von der Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf geprüft und die Anregungen durch den Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

Landesgartenschau 2017 GmbH – Bilanz 2015

Die Landesgartenschau 2017 GmbH, eine 100%-Tochter der Marktgemeinde Kremsmünster, ist verpflichtet, ihre Bilanz der Marktgemeinde Kremsmünster zur Kenntnis zu bringen. Aufgrund der Vorlaufkosten entstand ein Verlust von 301.923,86 Euro, der durch ein Darlehen gedeckt ist.

Hauptschule (Neue Mittelschule) Kremsmünster – Ablauf des Leasingvertrags

Im Jahr 2000 wurde die Sanierung der Hauptschule mittels Leasing finanziert. Nun laufen sowohl der Leasingvertrag als auch der zugrundeliegende Baurechtsvertrag mit Stichtag 30.11.2016 ab und die Gemeinde überträgt die Hauptschule wieder vollständig ins Gemeindeeigentum.

Theater am Tötenhengst

Das Theaterhaus wird wie 15 andere öffentliche Gemeindegebäude mit Fernwärme versorgt werden. Ein Vertrag mit der Kelag Wärme AG wurde abgeschlossen.

Weiters wurden die Malerarbeiten, Trockenbau, Außenanlagen, Holzfenster und Bautischlerarbeiten vergeben.

Gablonzer-Straße – Sanierung; Beschluss des Finanzplanes

Die Sanierung der Gablonzer-Straße wurde bereits im März 2016 begonnen und soll bis Herbst 2016 abgeschlossen sein.

Eine Vereinbarung mit der Baufirma Swietelsky sieht vor, dass die Gesamtkosten erst im Jahr 2019 an die Marktgemeinde Kremsmünster in Rechnung gestellt werden.

Nach einem Vorsprachetermin am 15. April 2016 beim neuen Straßenreferenten des Landes Oö, LR Steinkellner, wurde folgender Finanzierungsplan erstellt, welcher vom Gemeinderat einstimmig beschlossen wurde. Gesamtkosten: 540.000 Euro (inkl. USt.). Finanzierung: Landeszuschuss 2016-2018, je 25.000 Euro = 75.000 Euro. BZ-Mittel 2019: 150.000 Euro. Gemeindeanteil 2019: 315.000 Euro (geplante Rücklagenzuführung in den Jahren 2017 bis 2019 je 105.000 Euro)



Zentrumsgrund "Salomon" – Ankauf durch die Gemeinde von der Oö. Bauland GmbH & Co Linz
Seit dem Jahr 2007 hat die Oö. Bauland GmbH & Co den Zentrumsgrund „Salomon“ aus der Konkursmasse in ihrem Besitz und hat der Gemeinde ein Vorkaufsrecht eingeräumt. Nach einem Teilverkauf an die Familie Oberhuber handelt es sich um eine Grundstücksgröße von 1.662 m². Dieses Grundstück wird von der Marktgemeinde Kremsmünster erworben. Der Rückkaufpreis beträgt inkl. sämtlicher Gebühren den Betrag von EUR 207.323,13 und wurde einstimmig beschlossen.

Stockschützenbahnen – Sanierung
Einstimmig hat der Gemeinderat die Sanierung der Stockschützenbahnen

mit rund 90.000 Euro in der Hofwiese beschlossen. Die Firma Swietelsky wird mit den Asphaltarbeiten betraut, die Firma Otto Ettinger mit den Bauarbeiten. Die TuS-Sektion Stockschützen wird sich an den Gesamtkosten mit Bar- und Sachleistungen beteiligen. Ende August wird die Anlage wieder ordentlich bespielbar sein. Im Jahr 2018 soll dann zusätzlich eine Halle errichtet werden.

Rückhaltebecken Kremsau – Hochwasserschutz Krems
Die Republik Österreich hat ihren Anteil bei der Finanzierung des Rückhaltebeckens Kremsau von 50,00 auf 49,70 % reduziert. Damit entsteht ein zusätzlicher Gemeindeanteil (0,3 % von 3.000.000 Euro) in Höhe von 90.000 Euro, der laut Schutzwasserverband auf die Hauptnutznießler

Wartberg und Kremsmünster aufgeteilt werden soll. Der Beitrags- und Stimmanteil der Marktgemeinde Kremsmünster erhöht sich damit von 10,9731 auf 12,379 %. Damit ergeben sich ein neuer Haftungsanteil von 1.237.900 Euro und ein Gemeindeanteil von 382.512 Euro. Der Gemeindeanteil wird im Umlageverfahren auf rund 20 Jahre finanziert. Das Bauvorhaben wird spätestens im Frühjahr 2017 in Angriff genommen wird.

*Gemäß § 54 Abs. 6 der Oö. GemO ist die Einsichtnahme in die genehmigten und unterfertigten Verhandlungsschriften öffentlicher Gemeinderatssitzungen jedermann erlaubt: Während der Amtsstunden im Rathaus, 2. Stock, Zimmer 25, Amtsleitung, oder im Internet unter www.kremsmuenster.at/politik
Hinweis: Die Genehmigung erfolgt erst mit der nachfolgenden Gemeinderatssitzung.*

„Bauarbeiten für Landesgartenschau 2017 voll im Gange – ‚Dreiklang der Gärten‘ entsteht in Kremsmünster“

Davon überzeugte sich am 19. Mai 2016 der zuständige Oö. Landesrat Max Hiegelsberger in Kremsmünster.

Die drei Schauplätze Stift, Markt und Schloss verwandeln sich in eine harmonische Gartenkomposition mit vielseitigen gärtnerischen und touristischen Attraktionen.

Ältestes Gewächshaus Europas erwacht zu neuem Leben
Highlight im Stiftsareal ist das Feigenhaus: Das älteste in Europa erhaltene Gewächshaus ist ein Juwel, mit der Gartenschau erwacht es zu neuem Leben: Hier werden verschiedene Blumenschauen tausende Besucher begeistern und verzaubern. Dane-

ben befindet sich die Stiftsgärtnerei, die seit jeher frisches Gemüse liefert und die Gartentradition im Stift aufrechterhält. Mit einem neuen Glashaus samt Schauküche und dem frischen Gemüseangebot wird sie nicht nur attraktiver Gemüse- und Obst-Nahversorger, sondern auch ein bunter Veranstaltungsort.



Arbeiten am Landesgartenschau-Gelände (v.r.): Abt Ambros Ehart, Landesrat Max Hiegelsberger, Geschäftsführerin Mag. Karin Imlinger-Bauer und Bürgermeister Gerhard Obernberger, hier vor dem in Sanierung befindlichen „Feigenhaus“



Elektrofahrrad kostenlos ausleihen

Auch heuer gibt es wieder die Chance, das Elektrofahrrad der Gemeinde für einen Tag auszuborgen. Ausgenommen am Wochenende, da kann der Fahrspaß bis Montag genossen werden. Das Angebot gilt für alle mit Wohnsitz in Kremsmünster. Nach den Formalitäten und einer kurzen Einschulung im Sportgeschäft Helleis kann es schon losgehen.

Der Akku reicht für rund 80 km, je nach Fahrweise und eigener „Tret-Mithilfe“. Viel Spaß beim nächsten Radausflug. Kontakt: Sport Helleis, Tel. 84 08, Hauptstraße 3-5



Daniel Helleis auf dem Elektrofahrrad der Gemeinde

Sie fragen – wir antworten

Die unterschiedlichsten Fragen werden an die Mitarbeiter der Marktgemeinde Kremsmünster herangetragen. Die wichtigsten und am öftesten gestellten Fragen werden hier öffentlich beantwortet:

Mein Nachbar hat an der Grundgrenze Bäume und Sträucher gepflanzt. Welche Rechte habe ich, wenn Äste und Wurzelwerk auf mein Grundstück herüber wachsen, worauf muss ich achten?

Der Sachverhalt ist in mehreren Paragraphen des ABGB geregelt bzw. seit 1.7.2004 neu geregelt (insbes. § 364 und § 422). Grundsätzlich gilt, dass, wenn die Äste von den Sträuchern und Bäumen vom Nachbarn über die Grundgrenze wachsen, diese an der Grundgrenze abgeschnitten werden dürfen. Das gleiche gilt grundsätzlich auch für Wurzeln, die von den Bäumen des Nachbarn über die Grundgrenze wachsen.

Seit 1.7.2004 ist neu geregelt, dass diese Zurückschneide-Maßnahmen sachgerecht und unter möglicher Schonung der Pflanzen erfolgen müssen. Im Zweifelsfall kann dies dazu führen, dass ein Fachmann z.B. in der Person eines Gärtners zu einer solchen Maßnahme beigezogen werden muss. Auch die Kosten für solche Maßnahmen sind grundsätzlich ein-

mal von dem zu tragen, der sich durch die Äste von Sträuchern und Bäumen des Nachbarn belästigt fühlt und diese daher zurückschneidet. Eine 50-%-Kostenbeteiligung des Verursachers, also des Eigentümers der Sträucher und Bäume, ist nur dann vorstellbar, wenn die Sträucher und Bäume Schäden verursachen oder solche Schäden zumindest drohen (z.B. Wurzelwerk durchdringt einen im Erdreich verlegten Kanal, Äste beschädigen bereits eine Hausfassade). Dies kann auch vor Gericht eingeklagt werden, aber auch hier hat vor einem eigentlichen Gerichtsverfahren verpflichtend ein Versuch zu einer gütlichen Einigung stattzufinden (außergerichtliche Streitbeilegung durch Schlichtungsstellen und Mediatoren).

Grundsätzlich kann sich ein Grundeigentümer auch gegen den „Entzug von Licht oder Luft“ zur Wehr setzen, wenn die Sträucher und Bäume des Nachbarn bereits dazu führen, dass das eigene Grundstück feucht wird und stark vermoost, wenn am helllichten Tag das Licht eingeschaltet werden muss, oder eine bestehende Solaranlage außer Betrieb gesetzt wird (auch hier ist vor einer Klage der Versuch einer außergerichtlichen Streitbeilegung verpflichtend vorgesehen). Übergeordnet ist das allgemeine nachbarliche Rücksichtnahmegebot, wonach „die Eigentümer benachbarter Grundstücke bei der Ausübung ihrer Rechte aufeinander Rücksicht zu nehmen haben“.

www.facebook.com/kremsmuenster

Die Facebook-Seite der Marktgemeinde Kremsmünster zählt am 9. Juni 1.329 „Gefällt mir“-Angaben, das bedeutet plus 8 neue Facebook-Freunde im Vergleich zum April 2016. Der Anfang Juni mit Abstand am öftesten gesehene Beitrag war die Ankündigung eines Live-Konzerts

der Band „Farewell Dear Ghost“, das für diesen Dezember geplant ist (mehr als 3.566 Personen wurden erreicht, 4x geteilt, 61x „geliked“, 2x kommentiert).

Der Zweiterfolgreichste Beitrag war die Meldung, dass das Freibad auf

Grund eines technischen Defekts nicht zum geplanten Eröffnungstermin aufsperrern kann (2.788 Personen erreicht, 9x kommentiert, 8x „geliked“ und 13x geteilt). Der mit diesem Beitrag verbundene Link auf die Homepage der Marktgemeinde Kremsmünster wurden 448mal aufgerufen.

www.facebook.com/freibadkremsmuenster

Seit der letzten Ausgabe der Gemeindenachrichten ist die Anzahl der Fans von 383 auf 460 gestiegen (Stand 9. Juni). Der mit Abstand erfolgreichste Beitrag war hier jener über den technischen Defekt der die

geplante Eröffnung der heurigen Freibad-Saison verzögerte (2.022 Personen erreicht, 11x „geliked“, 4x kommentiert und 4x geteilt). Auch hier war ein Link, der zur Homepage der Marktgemeinde Kremsmünster

führte, eingebunden, der 173mal angeklickt wurde. Hoch im Rennen bei den Beiträgen sind auch die diversen Fotoalben, wie bspw. jenes der Freibaderöffnung 1966 oder die Bilder von „Cool am Pool 2008“.



Oö. Hundehaltegesetz – Einhaltung der gesetzlichen Verpflichtungen

Leider ist immer wieder zu beklagen, dass Hundehalter die Hinterlassenschaften ihres Hundes einfach liegen lassen. Dieses mangelnde Verantwortungsbewusstsein geht zu Lasten der Fußgänger, die hineintreten oder ausweichen müssen.

Das Oberösterreichische Hundehaltengesetz verpflichtet jeden Hundehalter dazu, den Kot, den sein Tier an öffentlichen Orten im Ortsgebiet, auf Gehsteigen oder Straßen hinterlässt, wegzuräumen. Dieser Pflicht kommen jedoch viele Hundebesitzer nicht nach. Das Problem ist latent immer vorhanden, in letzter Zeit aber wieder vermehrt aufgetreten.

Um Hundehaltern die Einhaltung dieser gesetzlichen Verpflichtung zu erleichtern, sind an besonders stark frequentierten Orten (Marktplatz, Kulturzentrum, Hofwiesenpark) sogenannte „Dog-Stations“ aufgestellt. Diese beinhalten einen Vorrat an umweltfreundlichen Tüten zur hygienisch einwandfreien Entsorgung der Hundexkremente.

Ebenfalls ein immer wiederkehrendes Konfliktthema sind frei laufende Hunde im Ortsgebiet. Laut Oö. Hundehaltengesetz müssen Hunde an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an die Leine. Dazu gehören alle Straßen, Gehsteige, Gehwege und Parks innerhalb der Ortstafeln sowie geschlossenen bebaute Gebiete mit mindestens fünf Wohnhäusern. Zeigen Sie, dass Sie und Ihr Hund sich verstehen und gehen Sie in Zukunft an öffentlichen Orten mit Ihrem Vierbeiner immer mit Maulkorb oder Leine durchs Leben.

Überall wo Leinen- bzw. Leinen- und Maulkorbpflicht besteht, darf die Leine nicht länger als 1,5 m sein (Führen an der „kurzen Leine“), damit der Hund entsprechend unter Kontrolle gehalten werden kann. Die Leine muss auch dem Körpergewicht und der Körpergröße des Hundes entsprechend fest sein!

Der Hundehalter ist für das Verhalten seines Hundes immer und überall verantwortlich.



Diese Exkremente befanden sich vor der Haustür einer Kremsmünsterer Liegenschaft mitten im Siedlungsgebiet

Registrierungspflicht für Imker

Die Novelle 2015 der Tierkennzeichnungs- und Registrierungsverordnung 2009 verpflichtet jeden Imker, sich mit den Standorten und der Anzahl der gehaltenen Bienenvölker im Veterinärinformationssystem (VIS) zu registrieren.

Wer ist meldepflichtig?

Jede Person, jeder Betrieb, der bereits Bienen hält oder neu mit der Bienenhaltung beginnt. Die Registrierungsspflicht beginnt bereits ab der Haltung eines Bienenvolkes.

Was ist zu melden?

A) Registrierung (Meldeblock 1):

Registrierung der Stammdaten des Imkerbetriebes (Name, Adresse, Geburtsdatum, Kontaktdaten des Imkers werden im VIS eingetragen) Information über die zukünftige Handhabung der Meldepflicht (Bienenstände, Anzahl der Bie-

nenvölker): Der Imker gibt bekannt, ob die künftigen Meldungen selbst im VIS eingetragen werden oder über den örtlichen Imkerverein.

B) Laufende Meldungen (Meldeblock 2): Verortung der Bienenstände, zweimal jährliche Stichtagserhebungen (laufende Meldungen der Anzahl der Bienenvölker)

Wie und wo erfolgt die Meldung?

Entweder über den örtlichen Imkerverein oder persönlich bei der Bezirksverwaltungsbehörde (in diesem Fall werden dem Imker durch die Statistik Austria die Login-Daten für das VIS zur Eintragung der laufenden Meldungen übermittelt)

Meldefristen?

Über den örtlichen Imkerverein bis 30. Juni 2016, bei der Bezirksverwaltungsbehörde bis 31. Dezember 2016

Neueinsteiger: Meldepflicht innerhalb von 7 Tagen nach Aufnahme der Bienenhaltung (bei der Bezirksverwaltungsbehörde)

Stichtagserhebungen finden statt zum 31. Oktober (einzugeben bis 31. Dezember des laufenden Jahres) sowie zum 30. April (einzugeben bis 30. Juni).

Ebenfalls zu melden ist die Beendigung der Imkerei (bis längstens 1. April des Folgejahres)

Information durch die Statistik Austria

Ab dem 4. Quartal 2016 übermittelt die Statistik Austria die Informationen (Registrierungsnummer und Zugangsberechtigungsdaten) für das VIS an den Verantwortlichen des örtlichen Imkervereines (bei Dateneingabe durch die Ortsgruppe) bzw. an den Imker (bei persönlicher Eingabe)



Kinder bringen Freude ins Bezirksaltenheim

Unter dem Motto „Von Mensch zu Mensch eine Brücke bauen“, besuchen Kinder des Kindergartens Hofwiese Kremsmünster alle zwei bis drei Wochen die Bewohner des Bezirksaltenheims in Kremsmünster.

Gemeinsam werden Kinderlieder und Gstanzl gesungen, mit Instrumenten musiziert, Märchen- und Bilderbücher vorgelesen und Berührungssängste abgebaut.

„Besonders wichtig ist uns, dass die Kinder im direkten Kontakt mit den Bewohnern stehen. So bekamen diese zum Beispiel eine Handmassage von den Kindern“, freut sich die Pädagogin Ines Mair über die Aufgeschlossenheit ihrer Gruppe.

Beide Seiten, ob jung oder alt, haben große Freude an den Begegnungen und lernen dabei miteinander, voneinander und übereinander.

Maibaum zum ersten Geburtstag des Kindergartens Hofwiese

Den ersten Geburtstag ihres Kindergartens feierten die Kinder und Mitarbeiter des Kindergarten Hofwiese mit ihrem ersten Maibaum.

Mit Tänzen und Liedern stimmten die Pädagoginnen ihre Schützlinge auf das Fest ein. Bürgermeister Gerhard Obernberger und Pfarrer Pater Arno

Jungreithmair ließen es sich nicht nehmen, beim Aufstellen des liebevoll geschmückten Maibaumes mit den Kindern selbst Hand anzulegen.

„Unser Kindergarten ist seit einem Jahr fertig und mit so gelungenen Rahmenbedingungen fällt es unserem engagierten Team leicht, eine hohe

Aus der Pfarrbücherei

Die Pfarrbücherei hat von 1. August 2016 bis einschließlich 16. August 2016 wegen Urlaub geschlossen. Ab 17. August 2016 sind wir wieder in unserer Bücherei für Sie anwesend. Bitte decken Sie sich rechtzeitig mit Lesestoff für den Urlaub ein, denn SOMMERZEIT ist LESEZEIT!

Wir haben wieder zahlreiche Neuerscheinungen: Bücher, Hörbücher und DVDs! Einen erholsamen Urlaub wünschen das Team der Pfarrbücherei!

Vorschau: Freitag, 2. September 2016, um 14 Uhr im Pfarrsaal:
MITMACHLESUNG mit Leonora Leitl – „Ein Brief für die Welt“ – die kindgerechte Version des Buchs „Laudato Si“ von Papst Franziskus

Bildungsqualität im Kindergarten und in der Krabbelstube zu erreichen,“ ist Kindergartenleiterin Maria Haider stolz auf die Arbeit im Kindergarten Hofwiese und die Kinder freuen sich über ihren schönen Maibaum.



Bürgermeister Gerhard Obernberger und Pater Arno Jungreithmair stellen mit Mitarbeitern und Kindern den ersten Maibaum im Kindergarten Hofwiese auf



Musical-Kids mit der Leiterin Anna Pichler

Musical-Kids begeisterten das Publikum

Einen fulminanten Erfolg feierte der Kremsmünsterer „Kinderchor MP 13“ unter der Leitung von Anna Pichler, gemeinsam mit der Keyboardklasse der LMS Kremsmünster unter der Leitung von Günther Zachl, am 2. und 3. Juni 2016 im Kulturzentrum Kremsmünster! Die Besucher wurden bei dem Rockmusical „A Fairy Horrortale“ in die Welt der Märchen- und Horrorfiguren entführt. Der Einladung folgten rund 800 Besucher, darunter auch Kindergarten- und Volksschulkinder, die sich in den beiden Vormittagsvorstellungen begeistern ließen.

Mit dem Horrormusical durften die 30 Chorkinder (sie stammen alle aus Kremsmünster und sind zwischen 5 und 12 Jahren alt) schon zum dritten Mal beweisen was sie können. Denn als Debüt führte der im Jahr 2014 gegründete Chor schon gemeinsam mit der VS Kirchberg das Stück „Flügel hat mein Schaukelpferd“ auf und bei den Faschingssitzungen im Februar 2016 begeisterten die jungen Sänger das Publikum.

„Der Chorname“, so Anna Pichler, „wurde gemeinsam mit den Chor-

kindern gewählt und verrät auch an welchem Ort wir proben und kreativ sind! Unser Proberaum ist Arbeitszimmer, Wohnzimmer und Musikzimmer zugleich!“

Teamwork wird am Marktplatz 13 also ganz groß geschrieben und so verwundert es nicht, dass der Mann der Chorleiterin – Josef Pichler – Liedtexte und Drehbücher selbst schreibt oder die Musik komponiert!

Die ersten Vorgespräche für einen Auftritt im nächsten Jahr laufen übrigens schon und man darf gespannt sein, was sich die Familie Pichler mit „ihren“ 30 Kindern einfallen lässt!

Kunstprojekt des Schülerhorts

Am 3. Mai 2016 fand im Schülerhort Kremsmünster der erste Teil des Projekts zum Thema Kunst und Emotionen statt. Die Kinder durften sich umfangreich künstlerisch betätigen. In den drei Hortgruppen im Schulzentrum gab es diverse kreative Angebote. Angefangen bei verschiedenen Überraschungstechniken über Malen nach Musik und Polster bedrucken, bis zur Collagentechnik und der Arbeit mit der Farbschleuder, gab es die Möglichkeit neue künstlerische

Erfahrungen zu sammeln und dabei den Emotionen freien Lauf zu lassen. Mithilfe eines Stationenpasses konnten die Kinder des Horts frei entscheiden, wann sie sich welcher Aktivität widmen wollten. Nicht nur der soziale Aspekt, sondern auch die Selbstorganisation stand im Vordergrund. Weitere Ziele waren, das Selbstwertgefühl der Kinder durch Erfolgserlebnisse zu stärken und es ihnen zu ermöglichen, multisensorische Erfahrungen zu sammeln. Es war ein



Viktoria und Viktoria malen zu unterschiedlicher Musik, die unterschiedliche Emotionen ausgelöst

besonderer Tag für die Kinder, an dem viele schöne Werke geschaffen wurden, die sie dann mit nach Hause nehmen durften.



Volkshochschule Kremsmünster

Seit 20 Jahren wird die VHS Kremsmünster von Gerlinde Steinkogler geleitet. In diesen 20 Jahren wurden 600 Kurse abgehalten, an denen über 6000 Menschen teilnahmen.

Das ist eine sehr stattliche Anzahl von Menschen aus unserer Gemeinde und Umgebung, die an Weiterbildung, gesellschaftlichen und sportlichen Themen bzw. Betätigungen interessiert sind. Dabei darf auch die soziale Komponente nicht übersehen werden – die Volkshochschule kann mit ihren sowohl klassischen als auch aktuellen Kursangeboten einen kleinen, aber wichtigen, Gegenpol zur zunehmenden Anonymisierung und Individualisierung unserer Gesellschaft beitragen, und fördert aktiv die Gemeinschaft.

Das abgelaufene Kursjahr verlief sehr zufriedenstellend und bestätigt den Trend zum „Konsumieren“ von Bildung im eigenen Ort. Auch in der sprachlichen Betreuung der ortsansässigen Asylwerber bringt sich die Bildungsorganisation mit Zugang zu staatlichen Förderungen ein: momentan laufen 4 Deutschkurse. Die Erfolge können sich bereits sehen lassen: Einige Bewohner aus dem Camp in der Bad Haller Straße konnten bereits am 29.4.2016 einerseits dank der professionellen Betreuung durch die VHS Kursleiterin, Frau Doris Köhl,

und andererseits dank der zahlreichen freiwilligen Lehrenden die A1 Prüfungen mit zum Teil sehr guten Ergebnissen abschließen.

Die Prüfungen fanden in der AK Kirchdorf statt. Den reibungslosen Ablauf verdanken wir der Organisatorin und Leiterin der VHS Kirchdorf, Christa Kaineder.

Ein großes Dankeschön an alle, die sich hier einbringen – nur mit dem Erwerb der deutschen Sprache ist Kommunikation möglich! Dank gebührt auch der NMS, Frau Dir. Oberhuber, die uns die Klassenräume zur Verfügung stellt, ebenso dem Schloss Kremsegg.

Natürlich gibt es auch wieder Neues im VHS Bildungsprogramm 2016/2017. Ab Ende August können Sie im neuen Programmheft blättern und wer die Online-Version bevorzugt, kann sich darüber bereits ab Mitte Juli unter www.vhsooe.at informieren. Auch auf der Homepage der Gemeinde Kremsmünster unter www.kremsmuenster.at können Sie unser Kursprogramm einsehen.

Die VHS Leiterin Gerlinde Steinkogler und die Referenten freuen sich auf Ihre Kontaktaufnahme bzw. Anmeldung (E-Mail: kremsmuenster@vhsooe.at) ab September.



Große Sprünge im Kindergarten Markt

Durch die großzügige Spende der Greiner Gruppe konnten für den Kindergarten Markt neue Turngeräte angekauft werden.

Mit viel Begeisterung und vollem Elan wurden der Schaumstoffkasten und die riesige Weichbodenmatte gleich eingeweiht.

Axel Kühner, Vorstandsvorsitzender der Greiner Holding AG, konnte sich bei einer kleinen Vorführung von den Turnkünsten der Kinder selbst überzeugen.

Gesundheit und Bewegung ist den Pädagoginnen des Kindergartens ein primäres Anliegen, denn so können sich die Kinder mit viel Spaß, Abenteuer, Leistung und Entspannung auf das Leben vorbereiten.



Kindergartenleiterin Anneliese Mickla, Vorstandsvorsitzender Axel Kühner und Kinder des Marktkindergartens

Einige der Kandidaten nach bestandener A1 Prüfung, VHS Referentin Doris Köhl, Silvia Pichler-Wakolbinger



Vereine in Kremsmünster

Etwa 100 Vereine bereichern das gesellschaftliche Leben von Kremsmünster. Die Marktgemeinde unterstützt die Vereine in vielfältiger Form und freut sich über alle Aktivitäten. In den Gemeindemedien (Gemeindenachrichten, www.kremsmuenster.at, www.facebook.com/kremsmuenster) werden die Vereine nun vorgestellt.

Dabei sollen nicht nur Informationen über das Vereinsleben gegeben werden, sondern auch um Mitglieder geworben werden. Nehmen Sie teil, machen Sie mit!



Gruppenfoto Jugendrotkreuz

Jugendrotkreuz Kremsmünster

Gründung:

Am 7. September 1990 wurde das Jugendrotkreuz Kremsmünster unter der Leitung von Hofmann Johann und Wöginger Helga gegründet.

Ziele:

Ziel ist es, damals wie heute, den Kindern und Jugendlichen im Alter von 7 bis 17 Jahren eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu bieten und ihnen beizubringen, in einer Notfallsituation richtig zu handeln.

Ebenso ist es uns wichtig, den Kindern und Jugendlichen den Rotkreuz-Gedanken zu vermitteln und sie auf dem Weg zum Sanitäter von Morgen zu begleiten.

Aktivitäten/Vereinsleben:

Das JRK trifft sich 14-tägig am Samstagnachmittag von 14 bis 16 Uhr (die jüngere Gruppe: Helping Heroes) und von 16 bis 18 Uhr (die ältere Gruppe: The Red Cross Freaks). Derzeit besteht das JRK-Kremsmünster aus insgesamt 28 Kindern und Jugendlichen und vier Betreuern.

In diesen zwei Stunden steht natürlich das Erlernen der „Ersten Hilfe“ im Vordergrund, aber natürlich dürfen Spiel und Spaß nicht zu kurz kommen.



Reanimationsübung

Des Weiteren machen wir auch Ausflüge wie zB zur Polizei, zur Leitstelle des Roten Kreuzes in Kirchdorf/Krems, zum NEF Kirchdorf (Notarzt-Einsatz-Fahrzeug) usw.

Das absolute Highlight des Jahres ist immer das Jugendlager (Bezirks-, Landes- oder Bundeslager) wo wir drei bis vier Tage im Zelt verbringen. Im Zuge dieser Jugendlager wird auch immer ein Erste-Hilfe-Wettbewerb ausgetragen, bei dem die Kinder und Jugendlichen ihr Können bei verschiedenen Gruppen- und Einzelstationen, bei welchen Unfallszenarien realistisch nachgestellt werden, sowie einem Theorie-Teil unter Beweis stellen. Für diese Bewerbe wird immer schon lange vorher fleißig trainiert.

Falls wir nun bei so manchen das Interesse am JRK geweckt haben, seid ihr gerne ab Herbst willkommen, da wir ab Mitte Juli Sommerpause haben.

Kontakt:

Petra Antensteiner-Brandl
Rotes Kreuz Kremsmünster
(07583) 5244

Der Pensionisten- verband...

... lädt alle herzlich zum Grillfest am Freitag, 22. Juli 2016 in die Wirtschaftshof-Außenstelle Gablonzer Straße ein. Beginn: 12 Uhr.

Verwöhnt werden Sie mit Grillhendl und Wiener Schnitzel, einer Vielfalt an köstlichen Mehlspeisen, Kaffee, sowie verschiedenen Getränken. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Siedlerverein

Am 27. und 28. August veranstaltet der Siedlerverein einen 2-tägigen Ausflug nach Schönbrunn, Stadtführung Wien und eine Besichtigung vom Stift Melk im Zuge der Heimreise am 28.08.2016.

Abfahrt am 27.08.2016 um 6:30 Uhr vom Stiftsparkplatz
Nähere Information beim Siedlerverein Kremsmünster, Schrefler Franz, E-mail: schrefler@aon.at

Imkerverein

Ausflug des Imkervereines ist am Samstag, 23. Juli 2016, Nähere Informationen bei Herrn Leitner Friedrich, Tel. (07228) 75 37



Ein Fest des Dankes und der Herzlichkeit – 70 Jahre Kremsmünsterer Goldhauben

Am 29. April 2016 feierten die Kremsmünsterer Goldhauben im bis auf den letzten Platz gefüllten Kaisersaal des Stiftes Kremsmünster ihr 70-jähriges Bestehen.

Am Fronleichnamstag im Jahr 1946 gegründet, haben sie über sieben Jahrzehnte das gesellschaftliche, traditionelle und kulturelle Leben in Kremsmünster und darüber hinaus bereichert und aktiv mitgestaltet.

70 Jahre – eine Zeitspanne, die großen Respekt verdient.

Es war ein Fest der Freude, der Dankbarkeit und der spürbaren Herzlichkeit. Die Truderinger, D'Sauschneider mit Dudelsackpfeifer Rudi Lughofer, Ernst Dobetsberger, die Kindervolkstanzgruppe, und die Mayrhubers bereicherten das unvergessliche Fest. Durch das Programm führte in bewährter Weise Wolfgang Eglseer.

Bürgermeister Gerhard Obernberger, Landtagsabgeordnete und Landes-

obfrau der Oö. Goldhaubengruppen Martina Pühringer und Kulturreferentin Dr. Dagmar Fetz-Lugmayr holten das oft im verborgene Wirken, das große soziale Engagement und den Einsatz der Goldhauben zum Wohle der Gesellschaft vor den Vorhang. Sichtbares Zeichen ist das Tragen der Goldhauben, der Trachten, die Weitergabe der Handwerkstechniken und die Pflege der Volkskultur.

Große Anerkennung gebührt den Goldhaubenfrauen vor allem aber auch für ihren großen unermüdlichen karitativen Einsatz zum Wohle Bedürftiger und der Bevölkerung, ihr ehrenamtliches Engagement, die Jugendförderung und die Pflege der Gemeinschaft. In diesem Sinne sei allen Obfrauen, im Besonderen Fr. Marianne Hochmayr, für viele Weichenstellungen, Ideen, Begeisterungsfähigkeit und ihr großes Engagement gedankt. Ebenso allen Mitgliedern, durch die das reichhaltige Wirken erst ermöglicht wird.



Festakt anlässlich 70 Jahre Goldhauben Kremsmünster

Schachverein Kremsmünster-Bad Hall

Die Jugendarbeit trägt Früchte, der Verein blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück.

Die Brüder Rudolf und Richard Hesel dominierten in ihren Altersklassen die Landesbewerbe und konnten jeweils den 1. Platz erringen! Auf Grund dieser Erfolge waren sie für die österreichischen Staatsmeisterschaften,

welche im Mai 2016 in Kärnten ausgetragen wurden, qualifiziert. In der Altersklasse U 12 setzte sich Rudolf Hesel gegen viele höher eingestufte Spieler durch und durfte die Silbermedaille entgegen nehmen. Sein Bruder Richard konnte sich in der Altersklasse U 10 nach missglücktem Start noch auf den 14. Rang platzieren.

Bei der Oö. Schulschach-Landesmeisterschaft stellte im Bewerb der Unterstufen das Stiftsgymnasium Kremsmünster ein Team und erreichte unter 40 Mannschaften den sehr guten 6. Rang.

An der Oö. Mannschaftsmeisterschaft im Jugendschach nahm ebenfalls ein Team des Schachvereins teil und wurde ausgezeichnete Zweiter.

An der Oö. Landesmeisterschaft im Turnierschach beteiligte sich der Verein mit 3 Mannschaften. In der

1. Klasse Süd erreichte die 1. Mannschaft Rang 2 und verpasste somit knapp den Aufstieg in die nächsthöhere Klasse. Die 2. und 3. Mannschaft spielten in der 2. Klasse Süd und erreichten Rang 3 und 7.

Auch bei der vor kurzem beendeten Ortsmeisterschaft machte die Jugend auf sich aufmerksam. Dominik Lungenschmied konnte sich durchsetzen und wurde verdient erstmals Ortsmeister. Auf den Plätzen 2 und 3 folgen Franz Gratzl und Fritz Söllradl.

Wir freuen uns über die ausgezeichneten Leistungen unserer jungen Spieler.

Interessierte Schachfreunde laden wir herzlich ein zu unseren Trainingsabenden jeden Freitag ab 19 Uhr im Vereinslokal neben dem China-Restaurant beim Freibad, Dr.-Watenböck-Gasse 3.



v.l.n.r. Rudolf Hesel, Dominik Lungenschmied, Richard Hesel



Alpenvereinstouren Juli / August 2016

Samstag, 09.07.2016

Tassilo Klettersteig – Schermberg
2.396 m

Aufstieg vom Almtalerhaus 714 m zur Welser Hütte, weiter über den Klettersteig (C/D) zum Gipfel, Abstieg auf Normalweg, je nach Witterung wird die Tour ev. auch mit Übernachtung auf der Welser Hütte gemacht, Gehzeit für Aufstieg ca. 6 Std., ca. 1.700 Hm
Anm. Roman Rodler,
Tel. (0664) 434 33 83

Sonntag, 17.07.2016

Peterhofalm – Hochsteinalm
1.276 m

Aufstieg vom Parkplatz Bärenalm über Schafferreith und Peterhofalm auf Steig zur Hochsteinalm, weiter auf Wanderweg zum GH Baumschlaggerreith (zurzeit geschlossen) und zurück zum Parkplatz, gesamte Gehzeit ca. 5 Std., 850 Hm
Anm. Willi Mitterbauer, Tel. (07228) 74 28 oder (0680) 552 81 19

Samstag, 23. und

Sonntag, 24.07.2016

Hüttengaudi für Kinder auf der Dümmlerhütte 1.495 m

1. Tag: Auffahrt mit der Standseilbahn auf die Wurzeralm 1.427 m und Wanderung zur Dümmlerhütte in 1½ - 2 Std.
2. Tag: Aufstieg auf die Rote Wand 1.872 m in ca. 1½ Std., 400 Hm, Abstieg zur Wurzeralm über Brunnensteinersee in ca. 1½ Std., 570 Hm
Anm. Franz Lösch,
Tel. (0664) 73 39 37 47

Sonntag, 24.07.2016

Katzenstein 1.349 m

Wanderung vom Grünberg bei Gmunden zum Laudachsee (leicht), von dort anspruchsvolle Wanderung zum Gipfel, Abstieg zum Gasthaus Hoisn, Gehzeit: Anstieg ca. 2½ Std., 450 Hm, Abstieg ca. 3 Std., ca. 900 Hm
Anm. Raimund Schützenhofer, Tel. (07228) 200 83 oder (0664) 342 73 79

Samstag, 30.07.2016

Gipfelglück mit Badespaß – Seespitz 1.574 m

Aufstieg vom Gleinkersee über den Jagasteig zum Gipfel, Abstieg über Michael Kniewasser-Steig, anschließend Abkühlung im Gleinkersee, gesamte Gehzeit ca. 4 Std., 768 Hm, Trittsicherheit erforderlich
Anm. Hans Zorn, Tel. (07587) 87 62 oder (0664) 73 91 80 13

Sonntag, 07.08.2016

Hoher Zinken 1.764 m

Aufstieg von der Genneralm bei Hintersee, gesamte Gehzeit ca. 3 Std., ca. 500 Hm
Anm. Franz Schaufler, Tel. (07583) 510 17 oder (0664) 73 89 08 50

Sonntag, 14.08. bis

Sonntag, 21.08.2016

Familienbergwoche

Unterkunft in Damüls (Bregenzerwald)
Anmeldung und nähere Info:
Susi oder Roman Rodler,
Tel. Roman (0664) 434 33 83,
Tel. Susi (0676) 519 73 84

Sonntag, 21.08.2016

Wasserklotz 1.505 m

Aufstieg vom Hengstpass über Dörflmairalm, gesamte Gehzeit ca. 3½ Std., 540 Hm, Anm. Franz Schaufler, Tel. (07583) 510 17 oder (0664) 73 89 08 50

Sonntag, 28.08.2016

Traunstein 1.691 m

Aufstieg über Naturfreundesteig (Klettersteig A/B), gesamte Gehzeit ca. 6 Std., 1.300 Hm
Anm. Raimund Schützenhofer, Tel. (07228) 200 83 oder (0664) 342 73 79

Samstag, 03.09.2016

Klettern mit Kindern

Klettern für Kinder der fortgeschrittenen Gruppe, je nach Teilnehmerzahl wird das Ziel festgelegt (mögliche Ziele sind: Prielschutzhaus, Kampermauer, Laussa, Dürnstein, Trattenbach), bei längerer Anreise wird die Tour zweitägig durchgeführt.
Anmeldung und nähere Info:
Roman Rodler, Tel. (0664) 434 33 83 oder Hans Zorn, Tel. (0664) 73 91 80 13

Aktivitäten der Naturfreunde

Samstag, 16.07.2016

Ferienpass Aktion – Flussabwärts auf der Krems

Samstag, 20. + Sonntag, 21.08.2016
Wandern mit Korb im Pusterwald am Kreuzspitz

Samstag, 27.08.2016 – Raftingtour

Museumsbus – letzte Möglichkeit: 2. Juli und 16. August 2016

Für alle Kunst- und Kulturinteressierten gibt es noch zwei Termine die erfolgreiche Ausstellung „Die Uffizien im Linzer Schlossmuseum“ ganz bequem von Kremsmünster aus zu besuchen und hochkarätige Originale aus Florenz hautnah zu erleben. Das Schlossmuseum selbst ist barrierefrei. Der direkte Bustransfer von und

nach Kremsmünster ermöglicht einen bequemen Besuch für alle. Die exklusive Sonderausstellung endet am 21. August 2016.

Busshuttle von Kremsmünster:

2. Juli und 16. August 2016

Damit ist Kremsmünster eine der wenigen oberösterreichischen Gemein-

den mit direktem Bustransfer zum oberösterreichischen Landesmuseum.

Preis pro Person inkl. Eintritt: Euro 29,- / mit OÖNcard nur Euro 27,-

Infos/Buchung:

Reiseparadies Kastler

Tel. (0732) 31 27 27 od. (07234) 823 23



Johannes Dickbauer – Erfolgreicher Geiger und Komponist aus Kremsmünster

Dargestellt von der Presse als „heimlicher Höhepunkt des Abends“ ist Johannes Dickbauer bekannt für seine künstlerische Bandbreite. Er findet sein musikalisches Schaffen sowohl als Solist, Kammermusiker, Jazzer und Volksmusikant, gleichermaßen als Komponist und Arrangeur. Mittlerweile ist er mit seinen Gruppen in ganz Europa und darüber hinaus unterwegs.

Im vergangenen Herbst ist Johannes Dickbauer kurzfristig als Solist in Ernst Kreneks Violinkonzert eingesprungen. Das in wenigen Tagen erlernte Konzert wurde in Basel und Luzern aufgeführt und erntete übertragende Kritik. Im Konzerthaus in Wien war er im März mit seiner Frau Lily Francis in Mozarts Sinfonia Concertante zu hören.

Zurzeit spielt er in verschiedenen Gruppen wie Strings & Bass, einem Jazz Streichquartett mit zwei Geigen, Cello und Bass. Mit dem Trio DSH (Dickbauer/Stippich/Havlicek) ist im Jänner 2016 sein neuestes Album „Vienna Folk“ erschienen. In diesem Projekt, das im März auf Tournee in Brasilien unterwegs war, vereinen sich Jazz und Folk, Schrammel und Volksmusik.

In der Saison 2017 wird Johannes Dickbauer ein neues Streichorchester ins Leben rufen; das Vienna String Collective. Die neue Formierung wird zum Debut-Konzert im Wiener Konzerthaus auftreten und dabei ein eigens dafür komponiertes Programm uraufführen.

Johannes Dickbauer erhielt eines von wenigen, begehrten Staatsstipendien des Bundesministeriums für junge, aufstrebende Künstler. Er studierte am Curtis Institute of Music in Philadelphia, USA, und war 2014 selbst als Gastprofessor an der Grazer Musikuniversität engagiert.

„Jazz am Bauernhof“ am Samstag, 2. Juli

Als Mitbegründer von Jazz am Bauernhof holt Johannes einmal jährlich die einst dafür gegründete Band Dickbauer Collective nach Kremsmünster. Der Bauernhof seiner Eltern („Mairdorfer“), an dem er auch aufgewachsen ist, dient dafür als urige Kulisse für ein Jazzfestival, das heuer schon zum 5. Mal stattfindet.

Das Festival, mittlerweile ein Fixstern in der oberösterreichischen Jazzszene, wächst dieses Jahr auf vier Bühnen –



Johannes Dickbauer

bei Schönwetter soll der ganze Garten bespielt werden.

Die Zusammenarbeit mit Christoph Cech (Leiter des Jazz Institut der Bruckneruniversität) bringt erstmals auch für junge Bands eine offene Plattform um ihre Musik zu präsentieren.

Weitere Infos:
<http://www.johannesdickbauer.com>

Oberösterreichische Stiftskonzerte 2016

Vom Reisen und Ankommen „en route“ begeben sich die Oberösterreichischen Stiftskonzerte in diesem Festivalsommer und feiern damit den 260. Geburtstag von Wolfgang Amadeus Mozart. Kein Wunder, dass wahre Weltstars dafür in den Stiften St. Florian, Lambach – und natürlich Kremsmünster – Halt machen. Begeben auch Sie sich auf eine musikalische Geburtstagsreise der Sonderklasse und wählen Sie ihre Lieblingsroute.

Beim Liederabend singt der weltweit gefragte Bariton Matthias Goerne am Freitag, den 1. Juli im Stift Kremsmünster Schuberts „Die schöne Mül-

lerin“. Er gibt sich, gemeinsam mit dem künstlerischen Leiter der OÖ. Stiftskonzerte, Rico Gulda, am Klavier auf die schicksalshafte Liebeswanderung des Müllers.

Sein Österreichdebüt feiert am Samstag, den 9. Juli im Stift Kremsmünster der unvergleichliche britische Pianist Christian Blackshaw. Zum Geburtstag schenkt er Mozart ein Programm, dessen Gesamteinspielung von der New York Times zur besten klassischen Aufnahme auserwählt wurde. Mit Mozart pur will er auch das österreichische Publikum verzaubern. Die Reise nach Kremsmünster tritt

auch das beste spanische Streichquartett Cuarteto Casals an und konzertiert am 16. Juli im Kaisersaal. Erstmals trifft das Ausnahmeensemble dabei auf die vier fantastischen Solisten Alois Posch, Maximiliano Martín, Sybille Mahni und David Tomàs Realp. Die Prominenz wird also verdoppelt für das innig-stürmische Oktett von Franz Schubert. Jedoch erst nachdem das umjubelte Quartett sich in bewährter Formation dem Geburtstagskind Mozart gewidmet hat.

Info und Tickets: OÖ. Stiftskonzerte, www.stiftskonzerte.at; [bestellung@stiftkonzerte.at](mailto:bestellung@stiftskonzerte.at); Tel. +(0732) 77 61 27



„Musik im Kremstal und Anton Bruckner“ – Brucknertagung 2016 auf Schloss Kremsegg

Schon zum zweiten Mal gastierte das Anton Bruckner Institut Linz (ABIL) mit einer Tagung auf Schloss Kremsegg. Am 2. und 3. Juni konnte man viel Interessantes über die Musik in unserer Gegend zur Zeit Anton Bruckners erfahren.

Auch zwei Mitarbeiter von Schloss Kremsegg waren unter den Referenten. Sandra Föger wusste sehr anschaulich über die Kirchdorfer Liedertafel zu berichten. Bruckner hatte Kontakt zu einigen Mitgliedern und einst auch eine Probe besucht. Der Männerchor folgte gerne ihrer Einladung und sang zu Beginn ihres Referates das Motto der Liedertafel von 1852. Die Geschichte der Kremsmünsterer Studentenkapelle hat hingegen Michael Söllner erforscht. Schon während der Franzosenkriege zu Beginn des 19. Jahrhunderts gab es in Kremsmünster eine sogenannte „Türkische Studentenmusik“, eine Kapelle mit Bläsern, Trommeln und Tschinellen. Vorbild dazu war die von den Türkenbelagerungen bekannte Janitscharenmusik. Vielen Kremsmünsterern ist sicher noch die Studentenkapelle in Erinnerung, die aber erst 1879 gegründet wurde und bis 1989 bestand. Die letzten beiden Kapellmeister waren Rudolf Lughofer bzw.

Alois Huber. In der aufgefundenen Chronik finden sich viele – auch lustige – Berichte über das Wirken der jungen Musiker.

Abgerundet wurde die Tagung durch eine Führung durch die Blasinstrumentensammlung. Spannender Höhepunkt war wohl das Konzert am Ende des ersten Tages. Die Idee dabei war, eine dörfliche Musikkapelle aus dem 19. Jahrhundert mit authentischen Instrumenten und Werken aus dieser Zeit nachzustellen und wieder zum Klingen zu bringen. Andreas Lindner

vom ABIL hat dazu Noten aus dem Archiv seiner Heimatkapelle St. Pantaleon aufgearbeitet und gleichzeitig auch den Großteil der Musiker mitgebracht. Als „Kapellmeister“ konnte Franz Söllner, pensionierter Hornist der Wiener Philharmoniker, gewonnen werden.

Das Publikum war restlos begeistert, Folgekonzerte werden auf der Musikmesse in Ried, im Tiroler Landesmuseum in Innsbruck und hoffentlich auf der Landesgartenschau 2017 in Kremsmünster stattfinden.



Auftritt der historischen Blaskapelle im Zuge der Brucknertagung auf Schloss Kremsegg

Anna-Sophie Berger gewinnt Kapsch Contemporary Art Prize 2016

Auf Vorschlag von zehn Kunstexperten haben sich insgesamt 17 Künstler um den Kapsch Contemporary Art Prize beworben. Eine international besetzte Jury wählte die Kremsmünsterer Künstlerin Anna-Sophie Berger als Gewinnerin des neuen Kunstpreises aus.

Die Kapsch AG und das mumok (Museum moderner Kunst Stiftung Ludwig Wien) vergeben diesen Preis 2016 erstmalig. Er dient der Förderung junger Künstler mit Lebens- und Arbeitsmittelpunkt in Österreich. Dadurch wird den Nachwuchstalenten

ein erster Auftritt vor internationalem Publikum ermöglicht.

Neben einem Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro erhält die Preisträgerin im Herbst 2016 eine Einzelausstellung, sowie eine dazu erscheinende Publikation. Zusätzlich wird eine Arbeit von der Kapsch Group für die Sammlung des mumok angekauft.

Die 1989 geborene Anna-Sophie Berger studierte Modedesign und Transmediale Kunst an der Universität für Angewandte Kunst Wien. Neben zahlreichen Gruppenausstellungen

hatte sie erste Einzelausstellungen unter anderem bei JTT und Ludlow 38 in New York sowie im 21er Haus und bei Mauve in Wien.

Derzeit bespielt sie die »KUB Billboards« des Kunsthauses Bregenz. Ihr Werk wurde unter anderem in Artforum, frieze d/e, Kaleidoscope und Mousse Magazine besprochen.

Die Preisverleihung findet am 21. Oktober 2016 im Rahmen der Ausstellungseröffnung im mumok statt. Ausstellungsdauer: 22. Oktober 2016 bis 29. Jänner 2017



Neue Mittelschule: Gold und Bronze

Wie jedes Jahr fand auch heuer wieder der Parklauf in Kirchdorf statt. Die NMS nahm mit den schnellsten Läufern der Schule teil. Faiq Roholamin holte den Sieg in diesem Bewerb. Auch alle anderen Teilnehmer aus Kremsmünster erreichten gute Plätze z.B. Eskandari Sayes (4. Platz), Ilic David (5. Platz), Mohammad Jawadi und Ahmadzai Kamal (7. Platz), Zehetner Katharina und Beluzic Marijan (8. Platz).

Die Landesmeisterschaften Faustball für Knaben wurden am Dienstag, 7. Juni 2016 in Schwanenstadt ausgetragen. Sämtliche Bezirksmeister Oberösterreichs nahmen daran teil. In der Ministufe der Knaben durften auch die Kremsmünsterer Schüler antreten. Sie erkämpften den hervorragenden dritten Platz. Damit toppten sie alle bisherigen Ergebnisse.

Das ist wieder ein schöner Beweis, wie gut unsere Kinder an der NMS von ihren Sportlehrkräften trainiert werden und mit welcher Freude und Energie die Jugendlichen in diese Wettkämpfe gehen. Die erfolgreichen Sportler sind: Kapfer Oliver, Mitterlehner Kai, Buchmaier Yannick, Stallinger Fabian, Hrnjic Emin, König Dominik

Stiftsgymnasiums: Sportliche Erfolge

Das Stiftsgymnasium wurde bekanntlich 2014 mit dem goldenen Schulsportgütesiegel ausgezeichnet, welches die Vertreter des Gymnasiums direkt aus den Händen der Frau Minister in Empfang nehmen durften. Auf diesen Lorbeeren ruhte man sich aber nicht aus.

Seit Jänner 2016 turnen die Schüler im neuen Saal und seit Mai steht nun auch die Doppelbeachvolleyballanlage zur Verfügung. Dass Volleyball eine der Schwerpunktsportarten an der Schule ist, zeigt auch die Tatsache, dass im April dieses Jahres in der neuen Halle Profivolleyballer ein Schautraining veranstalteten. Mit von der Partie: Der Kremsmünsterer Beachvolleyballer Peter Eglseer.

Man muss weit suchen, bis man eine Schule mit so breit gefächerten Sportmöglichkeiten findet. Die engagierten Sportlehrer geleiten ihre „Sprösslinge“ zu den verschiedensten Wettkämpfen, wo heuer durchaus herzeigbare teilweise überregionale Erfolge erzielt werden konnten, von denen hier die bedeutendsten erwähnt werden:

- Bezirksmeisterschaften im Geländelauf: Vier zweite Plätze.
- Landesmeisterschaften Beachvolleyball Burschen Unterstufe 4. Platz
- Faustball: Landesmeisterschaften Oberstufe 4. Platz
- Landesmeisterschaften Schach 6. unter 40 teilnehmenden Teams.
- Fußball Schülerliga: Acht Siege, ein Unentschieden, keine Niederlage. Bezirksmeister. Bei den Regionalmeisterschaften um ein Tor den Einzug unter die sechs besten Teams Oberösterreichs verfehlt.
- Orientierungslauf: Landesmeister bei den Burschen der Ober- und Unterstufe. In der Unterstufe setzten sich vier Burschen aus der ersten Klasse gegen teilweise vier Jahre ältere durch.



Die erfolgreichen Läufer des Gymnasiums

Beach Tour – Bronze beim Super Cup in Krams

Nach einem genialen aber sehr anstrengenden Wochenende freuen sich Peter Eglseer und Florian Schnetzer über Bronze beim Super Cup der Austrian Beach Tour in Krams.

Der Cup war mit Teams aus Slowenien, Tschechien, Slowakei und Brasilien wiederum sehr stark besetzt. Flo und Peter zeigten über das ganze Turnier-Wochenende hinweg starke Leistungen und eroberten dadurch verdient Bronze. Im Spiel um Platz drei schlugen Sie die slowenische Nummer 1, Pokersnik/Zemljak mit 2:1 (24:22, 14:21, 15:8).

„Das Niveau des Turniers war wirklich sehr hoch. Umso schwerer ist es dann, dass man unter die besten drei Teams kommt. Es freut uns sehr, dass wir nach dem Turniersieg in Innsbruck erneut ein gutes Resultat erkämpfen konnten. In zwei Wochen geht es dann wieder international weiter. Ein mitteleuropäisches Turnier, sowie das Major in Porec stehen auf dem Plan“, resümiert Peter Eglseer.



Großartige Leistung der Spieler



Gratulation zur tollen Leistung der Miniknaben



Thomas Jackel schafft Sprung ins Profi-Fußballgeschäft

Seit Montag, 30. Mai ist es fix, der Kremsmünsterer Thomas Jackel spielt ab der kommenden Saison mit seinem Team Blau-Weiß Linz in der „Sky Go Erste Liga“.

Mit 10 Punkten Vorsprung in der Meisterschaft zeichnete sich der Aufstieg der Linzer schon ab und wurde mit dem Lizenzentzug dreier Teams besiegelt. Thomas Jackel trug in seiner Position als Rechtsverteidiger mit 4 Toren und 4 Assists in seinen 29 Einsätzen maßgeblich zum Meistertitel bei.

Trotz seinem Wirtschaftsrechtstudium an der Johannes Kepler Universität Linz und einer 15-Stunden Anstellung bei der Marktgemeinde Kremsmünster schafft er es dennoch Schritt für Schritt seinem Traum, Profifußballer zu werden, näher zu kommen.

Besonders den in der nächste Saison bevorstehenden Derbys zwischen Blau-Weiß und dem Erzrivalen LASK Linz, gegen den man zuletzt im April 2014 vor rund 7.000 Zuschauern gespielt hat, fiebert der 21-Jährige entgegen.



Thomas Jackel beim Feiern mit den Fans nach Fixierung des Meistertitels

TuS Kremsmünster

TuS Fußball Kremsmünster schafft Aufstieg!

Unsere Fußballer konnten die vergangene Meisterschaft bis zum letzten Spiel offen halten. Erst in der allerletzten Begegnung gegen Blau-Weiß Stadl-Paura fiel die Entscheidung.

Kremsmünster hätte gewinnen müssen, um noch den Meisterteller entführen zu können. Die Sternwartekicker gingen auch in der kampfbetont geführten Partie mit 1:0 in Führung. Letztendlich unterlag man aber leider mit 2:4. Dennoch können die Schützlinge rund um Trainer

Harry Pühringer stolz auf eine außergewöhnlich erfolgreiche Saison zurückblicken. In den 24 Spielen dieser Meisterschaft konnte man 17 Mal drei Punkte für einen Sieg einfahren. Dem gegenüber stehen nur drei Remis und vier Niederlagen.

Damit qualifizierte sich der Vizemeister von TuS mould&matic Kremsmünster für die Relegation. Nach hartem Kampf gegen Niederneukirchen konnte endlich nach 25 Jahren der Aufstieg fixiert werden. Danach gab es natürlich eine ordentliche Meisterfeier der Mannschaft mit den tollen Fans. Jetzt gilt die Konzentration auf eine gute Rolle in der 1. Klasse.

Damen im Vormarsch

Bis 2014 gab es wechselnden Erfolg beim Versuch, regelmäßigen Damenfußball anzubieten. Doch dann nahmen Mag.^a Jennifer Agrill und Mag.

Günther Stuntner die Fäden in die Hand und seither geht's steil bergauf: Jeden Montag wird nun Kraft, Ausdauer und Technik trainiert und natürlich viel gespielt. Die Zahl der Trainierenden ist auf durchschnittlich 15 angewachsen.

Im vergangenen Herbst entwickelten die Trainer von Pettenbach und Kematen zusammen mit Mag.^a Jennifer Agrill die Idee, eine Hobbyliga zu gründen. Seit April spielen nun 7 Teams in dieser Liga. Nach drei Siegen, einem Remis und einer Niederlage befindet man sich auf dem ausgezeichneten 2. Platz. Mittelfristig ist geplant, in den regulären ÖFB Meisterschaftsbewerb einzusteigen.

Weitere sportbegeisterte Damen ab einem Alter von 12 Jahren sind herzlich willkommen. Meldungen unter: agrill.jennifer@gmx.at



Ein Schuss von Jakob Ziegler streicht knapp am Tor vorbei



Die motivierte Damenmannschaft des TuS Fußball



Sektion Tischtennis

U-18 Staatsmeisterschaften in Korneuburg

Felix Waibel:

Einzel im Viertelfinale,

Felix Waibel/Rösner Verena:

Mixed im Achtelfinale,

Verena Rösner:

Doppel im Viertelfinale

(mit Leitner Selina)

U-15 Österreich TOP 10 Turnier in Wien:

5. Rang von Verena Rösner

U-15 Landesmeisterschaften in Linz:

Verena Rösner gewinnt in allen Bewerben Gold: Gold im Einzel (ohne Satzverlust), Gold im Doppel mit Pöll (Vorchdorf), Gold im Mixed mit Promberger (Ebensee)

U-18 Teamfinale:

Vize-Landesmeister für den TuS mit den Spielern Waibel, Brunmayr, Breitenbaumer

U-15 Staatsmeisterschaften in Freistadt:

Verena Rösner gewinnt sensationell 4 Medaillen: Gold im Doppel mit Leitner(S), Bronze im Einzel, Bronze mit Promberger im Mixed, Bronze mit dem OÖ-Team

Internationale Meisterschaften in Polen mit dem österreichischen Nationalteam: Verena Rösner blieb bei diesem Turnier ohne Medaille

Ergebnis Herren Meisterschaft:

Die 1. Mannschaft des TuS Kremsmünster erreicht einen hervorragenden 4. Platz in der höchsten Spielklasse in Oberösterreich. Der Legionär Petr Lestina gewinnt die Einzelrangliste und die Nummer 2, Martin Waibel hat in der Einzelwertung den hervorragenden 7. Platz belegt.

Landesliga: 4. Platz,
Landesklasse: 3. Platz,
Regionalklasse: 4. Platz,
Bezirksklasse: 4. Platz,
Kreisklasse: 4. Platz

Ergebnis Damen-Meisterschaft:

Landesliga: 3. Platz

Sektion Faustball

FINAL3 FELD 2016

Am 24./25 Juni 2016 (Freitag/Samstag) findet in Kremsmünster das Final3 der Frauen und Männer statt. "Dass wir nach dem Hallenfinale 2015 auch den Zuschlag für das Final3 am Feld bekommen haben zeigt die hohe Zufriedenheit des ÖFBB mit unseren bisherigen Events", freut sich Sektionsleiter Klaus Hübner.

Gemeinsam mit dem ÖFBB Marketing Team will der TuS Raiffeisen Kremsmünster ein Vorzeigeevent für die Ausrichtung eines Final3 bieten. „VON FAUSTBALLERN für FAUSTBALL-FANS“ lautet daher auch das Motto.

Alle Infos über die Teams, Kartenverkauf, Moderation mit DJ Netto oder Übernachtung findet ihr laufend auf www.tus-kremsmuenster.com

TuS 1:

Das erwartete schwere Spiel wurde für den TuS das Viertelfinale gegen Vöcklabruck. Mit 4:2 wurde nach einigem Zittern doch ein verdienter Sieg eingefahren.

Dabei brachte der erste Satz das von den Fans gewünschte Bild, der TuS fährt, begünstigt durch einige Eigenfehler des Gegners mit 11:4 über die Tigers drüber. Dann allerdings gerät der Spielfluss ins Stocken. Vor allem Abwehr und Zuspiel waren phasenweise nicht mehr so sattelfest wie zuvor, der lädierte Klemens Kronsteiner konnte nicht immer in Toppositionen gebracht werden. 12:14 geht der Satz knapp verloren.

Satz 3 und 4 sind wieder eine klare Angelegenheit für die Grün-Weißen, die im fünften Satz auch schon wie der sichere Sieger aussehen. 5:0 steht's da nach wenigen Minuten. Dann nimmt sich der TuS etwas zurück, Vöcklabruck wechselt das Service auf Jugendteamspieler Max Huemer. Damit kommt der TuS nicht klar und verliert den Satz noch knapp.

Im sechsten Satz dann ein denkbar schlechter Start, ein 0:4 Rückstand



©Michael Ahrens

Immer am Ball

kann in eine 5:4 Führung gedreht werden. Schlussendlich sorgt Stefan Winterleitner mit zwei Angriffspunkten für den Sieg.

Mit dem zweiten Sieg als Gäste bei den Tigers in Vöcklabruck im „best of three“ Modus des Viertelfinales konnte der Einzugs in das Final 3 zu Hause fixiert werden.

TuS 2:

Zwei ganz knappe Niederlagen gegen St. Leonhard und Seekirchen im Münzbacher Turnier brach, damit wurde es nichts mit den Finali. „Gegen St. Leonhard waren wir schon 5 Bälle vorne“, wäre für Michi Huemer-Fistlberger mehr drinnen gewesen. Zufrieden war TuS2 Coach Günther Kastler aber mit der Leistung seine jungen Truppe.

Mit 4:0 verteidigt TuS2 in der Abstiegs-Play-Off der 2. Bundesliga ganz souverän den zweiten Rang. „Diesmal war auch die Abwehrkette mit Markus Ahrens, Michi Huemer-Fistlberger, Sebastian Meissinger und Laurenz Hübner wieder im Bild“, sieht Coach Kastler eine Steigerung gegenüber der letzten Vorstellung.

Der Abstieg sei nun kein Thema mehr.

TuS 3:

Mit zwei 3:0 Siegen etabliert sich der TuS an der Tabellenspitze der 2. Landesliga. Um den Meistertitel geht es nun am Samstag, 4. Juni zu Hause in Kremsmünster.



Sektion Volleyball

Dem Engagement von Rainer Zwicklhuber, Obmann Sektion Volleyball, der Kooperation mit dem Stift Kremsmünster, der Gemeinde Kremsmünster und vielen Sponsoren und Helfern ist es zu verdanken, dass nach intensiven Monaten der Bauphase bereits die Bälle über das Netz des neuen Beachplatzes im Stift gespielt werden können.

Am Samstag 16.07.2016 findet die Eröffnung des neu errichteten Beach-Doppelplatzes im Stift Kremsmünster/Rotplatz kombiniert mit einer Beachvolleyball-Ortsmeisterschaft statt, zu der wir alle recht herzlich einladen.

11 Uhr: Ortsmeisterschaft im Quattro Mixed-Modus (mind.1 Dame oder 1 Kind bis 14 Jahre, max.1 Vereinspieler); Nenngeld Euro 20,-/Team
Anmeldung: kontakt@kremstalvolley.com oder (0664) 212 19 97
17 Uhr: Eröffnungsfeier
17:30 Uhr Showspiel mit Worldtour-Spieler Peter Eglseer, anschließend Finalsplele der Ortsmeisterschaft und Siegerehrung

Auch der Saisonabschluss im Hallenvolleyball war wieder erfolgreich: Herren-Kampfmannschaft: 5. Platz in der 1. Landesliga

OÖ. Nachwuchs-Landesmeisterschaft:

U11 weiblich (2 gegen 2):
KV1 – 5.Platz / KV2 – 7.Platz / KV3 – 14.Platz (von 24)
U12 männlich (3 gegen 3):
KV1 – 4.Platz / KV2 – 8.Platz (von 14)
U13 männlich (4 gegen 4):
KV – 3.Platz (von 12)

Unsere BallSpielSpaß- (KIGA) und Volleyballspañkinder (1.-3.VS) waren ebenso mit viel Freude und Eifer in den Trainings dabei.

Nach dem Saisonabschluss und der Eröffnungsfeier fahren wir Ende Juli wieder auf das alljährliche Volleyball-Familie-Wochenende nach Veitsch!
Kontakt: www.kremstalvolley.com

BEACHPLATZ-ERÖFFNUNG mit Beach-Ortsmeisterschaft Quattro Mixed 16. Juli 2016



Stift Kremsmünster

PROGRAMM:
11:00 Uhr Turnierbeginn
17:00 Uhr ERÖFFNUNGSFEIER
17:30 Uhr Show-Spiel mit Worldtour-Spieler PETER EGLSEER
18:00 Uhr Finale Ortsmeisterschaft
18:30 Uhr Siegerehrung

Modus:
 mind. 1 Dame oder 1 Kind bis 14 Jahre
 max. 1 Vereinspieler (männl.)
 Nenngeld: 20 EUR / Team

ANMELDUNG:
 kontakt@kremstalvolley.com
 oder unter 0664/212 1997



Sektion Leichtathletik, Rad und Ski

Anita Baierl erstmals Marathon-Staatsmeisterin

Mit der Zeit von 2:42:35 Stunden gewann die 27-jährige Läuferin des TuS Kremsmünster in Salzburg bei ihrem ersten Antreten in einem Marathon gleich Staatsmeisterschafts-Gold. Baierl im Interview: „Ich bin sehr zufrieden, auch wenn ich nicht ganz die Zeit erreichen konnte, die ich mir vorgestellt habe“, und sie prophezeit: „Meine Zukunft liegt im Marathon.“

Anita Baierl vertritt Österreich bei der Leichtathletik-EM

Nach ihrem 2015 in Berlin mit 1:13:23 Stunden erzielten Landes-

rekord im Halbmarathon, der drittbesten je von einer Österreicherin gelaufenen Zeit, und ihrem Formnachweis beim Marathon-Debüt in Salzburg ist Anita Baierl vom Österreichischen Leichtathletikverband für den am 10. Juli in Amsterdam stattfindenden Halbmarathon im Rahmen der Leichtathletik-Europameisterschaft nominiert worden.

Für Anitas Leistungsentwicklung und ihre großen Erfolge zeichnete seit knapp zehn Jahren Trainervater Johannes Baierl verantwortlich, der nach einer schweren Erkrankung jüngst verstorben ist.



Das erfolgreiche Duo Johannes und Anita Baierl



Staudenpracht im Schloss und im Stift

8500 Stauden fanden in den letzten Wochen ihren Platz. Gemeinsam mit Sommerblühern sorgen sie 2017 für ein Blütenfeuerwerk.

Petra Pelz, die bekannte deutsche Landschaftsarchitektin, komponiert Gärten wie Sinfonien. Gleich beim Eingang zum Schloss Kremsegg hat sie die Blühflächen unter dem Titel Good Vibrations geplant. Sie kombiniert Stauden mit Wechselblüher und garantiert so einen spannenden Mix aus mehrjähriger und saisonaler Bepflanzung. Unter der fein abgestimmten Pflanzenauswahl befinden sich klingende Staudennamen wie Schwarzer Schlangenbart, Leopardenblume oder Großblütige Schönaster. Auch ein Roter Fenchel und Wild-Astern Sorten machen neugierig auf die Blütenpracht. Petra Pelz bringt das Thema Musik auf der Gartenschau über Farben zum Ausdruck. Auch in den beiden Staudenblöcken zwischen den Musikgärten, die sie Harfenklänge und Wucht der Klänge nennt, zeigt sie die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der Stauden. An der Kremsschanze wählte Pelz vor allem robuste Stauden entsprechend den Boden- und Standortverhältnissen aus. Die Pflanzplanung im Stift trägt die Handschrift von Christian Meyer. Er setzt im neuen Agapitushof auf samtig warme Farben von Lila bis Rot. Das Staudenband im Konventgarten entlang der Turnhalle gleicht einem langobardischem Flechtmuster bezugnehmend auf den Tassilokelch. Hier und auch beim Staudenband an der Gärtnerrei spielen Gräser eine wichtige Rolle.



Voller Einsatz auch an Regentagen: Die Landschaftsarchitektinnen Julia Schachinger und Petra Pelz (v.l.) beim Staudenpflanzen.



OÖ Landesgartenschau KREMSMÜNSTER



Das Interesse an der OÖ Landesgartenschau Kremsmünster 2017 wächst und wächst. Bei den Baustellenführungen im Mai stießen der aktuelle Stand der Baumaßnahmen und das Konzept der Gartenschau auf großes Besucherinteresse. Für alle, die nicht dabei sein konnten: Kommenden Herbst finden die nächsten Führungen statt.



Kaum wiederzuerkennen: Der neue Negeleweg in der Dendlleiten

Neuer Weg - neue Perspektiven

Viel Arbeit, aber die Mühe lohnt sich: Der neue Weg über die Dendlleiten wird in Zukunft sicherer sein und für herrliche Ausblicke sorgen.

Die Fels- und Hangsicherung durch Gittermatten ist abgeschlossen. Jetzt folgen im oberen Bereich Böschungssicherungsmaßnahmen durch die neue Hangstabilisierungstechnik ERdox. Im unteren Bereich (hinter der Feuerwehr) wird zur Hangsicherung eine Steinschlichtung gebaut. Sitznischen und bunte Wegbegleiter machen diesen Gartenschau Teilabschnitt für Groß und Klein besonders attraktiv.

Eintrittskarte ins Gartenfestival

Die Neugier auf die 177tägige Gartenschau ist groß. Wer das bunte Festival mit den vielen Veranstaltungen in vollen Zügen genießen will, ist mit einer Dauerkarte gut beraten.

1000e Besucher werden 2017 nach Kremsmünster kommen. Neben der üppigen Blütenpracht wird ein vielseitiges Unterhaltungs- und Ausstellungsprogramm geboten. Alle Programmpunkte sind im Ticketpreis enthalten (ausgenommen Sonderveranstaltungen, Vorzugstarif für Dauerkartenbesitzer).

Mit einer Deuerkarte können Sie täglich Neues entdecken und die Blütenpracht im Jahreszeitenwechsel hautnah miterleben. Im günstigen Vorverkaufspreis zahlt ein Erwachsener 57 Euro. Das sind 32 Cent pro Tag. Oder anders: Schon beim fünften Besuch genießen Sie das bunte Sommermärchen zum Nulltarif.

TAGESKARTEN

Erwachsene, OÖ Famkarte 14,50 €
Senioren 13,50 €

DAUERKARTEN

Erwachsene, OÖ Famkarte 75,00 €
mit Frühzahlerbonus bis 31.01.2017 57,00 €

Mehr Info unter „Ihr Besuch“ auf www.kremsmuenster2017.at



Geruchsbelästigung in Kremsegg: Vetropack unternimmt neuen Versuch zur Verminderung

Die Firma Vetropack Austria GmbH informiert, dass nach Rücksprache mit der Gewerbebehörde seit der Kalenderwoche 14 weitere Versuche zur Verminderung der Geruchsbelästigung durch ihre Recyclinganlage durchgeführt werden.

Neuer Probetrieb

Diese Versuche werden unter ständigem Betrieb der bestehenden Geruchsminderungsanlage durchgeführt, deren Wirkungsweise nachhaltig verbessert werden soll. Beabsichtigt bzw.

bereits im Probetrieb befindlich ist die Errichtung einer Staubadditiv-Zugabe bei der Fremdscherbenaufbereitung. Mit dieser Anlage ist die Bindung von klebrigen und gasförmigen Verbindungen aus der Abluft mittels Staubadditiv und die Abscheidung dieses Staubadditives an bestehenden Gewebefiltern gegeben. Als Staubadditive dienen Trassmehl, Kalkhydrat, Sorbalit und Neutralite.

Mit diesem Probetrieb sollen entsprechende Kenntnisse vorliegen, ob

mit dieser zusätzlichen Geruchsbehandlungsanlage das Auslangen gefunden wird und diese dann endgültig und dauerhaft installiert werden kann.

Die Firma Vetropack Austria GmbH entschuldigt sich bei allen betroffenen Anrainern für diese Geruchsbelästigung und bittet gleichzeitig um Verständnis, dass trotz Beiziehung namhafter Fachleute und Firmen die Lösung des Problems solange Zeit in Anspruch nimmt.

Ihr Experte bei Sanierungen



Tschapovets
Schwimmbad & Technik
Neubau - Sanierung - Service



Auch das beste Schwimmbad kommt einmal in die Jahre und muss saniert werden!

Mit unserem Know-how und ästhetischem Feingefühl, zaubern wir aus Ihrem Garten, ein **Wohlfühlambiente** zum Genießen!

Montag – Freitag von 8:00 – 13:00
Rotstraße 1, 4550 Kremsmünster
Tel.: 07583/511 85
office@atpool.at; www.atpool.at



Donnerstag, 30.06.2016
bis Sonntag, 03.07.2016
**2. Internationales
Jugendtheaterfestival
Kremsmünster**

Der Dilettanten-Theaterverein 1812 Kremsmünster und der Amateurtheaterverband Oberösterreich veranstalten BÜHNE FREI ab 30.06.2016 für über 100 theaterbegeisterte Jugendliche aus Tschechien, Slowakei, Schweiz, Südtirol und Deutschland sowie von österreichischen/oberösterreichischen Gruppen.

Nach der Eröffnung am Donnerstag, 30.06.2016 um 19:30 Uhr wird am Freitag, 01.07.2016 und Samstag, 02.07.2016 je von 9:30 bis 21 Uhr abwechselnd im Theatersaal des Stiftes und im Kulturzentrum Kino gespielt.

Spielplan:

Donnerstag, 30. Juni 2016

19:30 Uhr: Eröffnung
im Theatersaal Stift

21:00 Uhr: Escape / Hop Hop Ostrov
(CZ) – Theatersaal Stift

Freitag, 01. Juli 2016

9:30 Uhr: Die Welle / BG Dachsberg
(OÖ) – Theatersaal Stift

11 Uhr: To the land of horses /
Children's Theatre Prvosienka
(SK) – Kulturzentrum

15:30 Uhr: Everbody wants to rule
the world / Jugendtheater Turgi
(CH) – Theatersaal Stift

17 Uhr "Cave" Flucht ins Ungewisse /
Junges Theater Enns (OÖ) –
Kulturzentrum

19:30 Uhr: Der schiefe Turm von Pisa /
Tatort Theater Gmunden (OÖ) –
Theatersaal Stift

Samstag, 02. Juli 2016

9:30 Uhr: Das Leben ist eine Einbahn /
Improgramm Kremsmünster (OÖ)
– Theatersaal Stift

11:00 Uhr: Göttliches Chaos / Young
actors (Wien) – Straßentheater

15:30 Uhr: Von morgen an nichts /
Mauerschau Lembach (OÖ) –
Theatersaal Stift

17:00 Uhr: Die Gewehre der Frau
Carrer / Spieltrieb im Theater
Marl (D) – Kulturzentrum

19:30 Uhr: Als wäre ich Papier /
Rotierendes Theater (Südtirol) –
Theatersaal Stift

Eintritt:

Einzelkarte Euro 5,- / Tageskarte
Euro 12,- / 2 Vorstellungen Euro 8,-
Festivalpass Euro 20,-
Festivalbüro im Stift:

Tel. (0664) 73 83 16 92

Kartenreservierungen unter:

www.amateurtheater-ooe.at

Veranstalter:

Amateurtheater Oberösterreich und
Dilettanten-Theaterverein 1812

Kontakt:

Amateurtheater Oberösterreich,

Paumann, Bernhard, Mag.

Promenade 33, Linz

Freitag, 01.07.2016

20 Uhr, Stift Kremsmünster, Kaisersaal

Das Lied.

**Matthias Goerne, Bariton
Rico Gulda, Klavier**

Einführungsvortrag von Prof. Dr.
Walter Dobner um 19 Uhr im Apostel-
zimmer

Kontakt: OÖ. Stiftskonzerte

E-mail: bestellung@stiftskonzerte.at

Web: <https://www.stiftskonzerte.at/>

Samstag, 02.07.2016

ganztägig

Treffpunkt Benedikt

Überraschungsgast!!!

Sportprogramm ab 14 Uhr,
Grillabend nach der Hl. Messe.

Kontakt: Stift Kremsmünster

E-mail: treffpunktbenedikt@stift-kremsmuenster.at, Web: <https://treffpunktbenedikt.com>

Samstag, 02.07.2016

Fam. Dickbauer vlg. Mairdorfer

Jazz am Bauernhof 16

Programm:

18 Uhr: C(z)ech Quartett

Mastermind Christoph Cech holt sich
3 begabte tschechische Studenten von
der Bruckner Uni in Linz und bildet ein
elektrifizierend, groovendes Quartett

19 Uhr: Klaus & Johannes Dickbauer
Erstmals im Duo sind Jazz-Veteran
Klaus und sein Neffe Johannes Dick-
bauer mit Samples und Keyboard zu
hören.

20 Uhr: Black Woody 4

Kammermusikalisch fein und diffe-
renziert mit 3 Bassklarinetten und
einer Klarinette.

21 Uhr: Dickbauer Collective

Heimspiel für die in Kremsmünster
gegründete Band – der Hof wird wie-
der grooven!

Liebe Freunde, liebe Jazz- und Mu-
sikbegeisterte, unser Festival wächst!
Die 2016er Version von Jazz am Bau-
ernhof in Kremsmünster wird heuer
erstmals auf vier Bands aufgestockt.
Bei Schönwetter werden die Bands
den ganzen Garten bespielen.

Als Opener haben wir eine junge For-
mation rund um Christoph Cech. Der
an der Bruckner Uni lehrende Pianist
und Komponist hat 3 begabte tsche-
chische Studenten rekrutiert und bil-
det mit ihnen ein spannendes Quartett.

Als Experiment werden Klaus und Jo-
hannes Dickbauer erstmals die Com-
puter und Keyboard Abteilung bedie-
nen. Sounds, loops, grooves, alles ist
erlaubt. Let's see what happens!

Die Preisträger des European Jazz
Contest Woody Black 4 gastieren
erstmalig im Zuge ihrer Europa Tour-
nee in Kremsmünster. Eine Klarinette
und drei Bassklarinetten – kammer-
musikalisch fein und differenziert,
dieser Sound ist einzigartig.

Das Dickbauer Collective, Gründer
und Säule dieses Festivals, wird im
kompakten 6-tett Format den Hof
zum Grooven bringen. Ein dichtes
Klangerlebnis mit musikalisch tief
gehenden Kompositionen sowie der
Wechsel zwischen Big Band und
Kammermusik verleiht der Band ihre
ganz eigene Sprache. Nach dem Gast-
konzert beim Warschauer Jazzfestival
gibt's am Mairdorfer Bauernhof das
alljährliche Heimspiel.

Lasst uns feiern, genießen und zuhö-
ren - wir freuen uns auf euer Kommen
und einen großartigen Abend!

Bei Schlechtwetter in der Scheune

Kontakt: Johannes Dickbauer,

Web: <http://www.jazzambauernhof.at>

Samstag, 02.07.2016

19:30 Uhr, Schloss Kremsegg

Volksmusik im Schloss

CD-Präsentation der Tassilo-Musi

Eintritt frei!

Kontakt: Mag. Thomas Rischaneck,
Ziegelmaierweg 46, Kremsmünster



Sonntag, 03.07.2016

10 Uhr, Kaplaneikirche Kirchberg
Jugendmesse in Kirchberg
Jeden 1. Sonntag im Monat feiern wir gemeinsam Gottesdienst und versuchen uns dem jeweiligen Thema mit allen Sinnen zu nähern!

Ob in Form von Rollenspielen, Abstimmungen, Plakaten oder mit anderen kreativen Ideen – laden wir dich ein, aktiv mitzufeiern!

Sehr wichtig ist dabei natürlich auch die Musik! Moderne, fetzige, ruhige oder rockige christliche Lieder, die von unserer bewährten Jugendmessband gespielt werden und zum Mitsingen einladen dürfen nicht fehlen. Schau doch einfach einmal vorbei!

Kontakt:

Jugendmesse-Team, Reichart Michael,
In der Scheiben 31, Kremsmünster
E-mail: michael.reichart@gmail.com
Web: www.jugendzentrumjam.net

Freitag, 08.07.2016

14 – 03 Uhr, Haus der Generationen,
Linzer Straße 7

**MuKuKu
Vereins-Sommerfest**

Kontakt: MuKuKU (Jugendverein
Musik Kunst und Kultur),
Leitner Sabrina

Samstag, 09.07.2016, 20 Uhr

Stift Kremsmünster, Kaisersaal
Klavierrecital.

Christian Blackshaw

Wolfgang Amadeus Mozart, Sonate
in C-Dur KV 309, Sonate in B-Dur
KV 570, Sonate in F-Dur KV 280,
Fantasie in c-Moll KV 475, Sonata in
c-Moll KV 457

Christian Blackshaw, Klavier
(Österreich-Debüt!)

Kontakt: OÖ. Stiftskonzerte

E-mail: bestellung@stiftskonzerte.at
Web: https://www.stiftskonzerte.at/

Mittwoch, 13.07.2016 bis

Freitag, 15.07.2016

Stift Kremsmünster

**18. Ökumenische
Sommerakademie:
„Es muss sich etwas ändern.
Reform – Reformation –
Revolution“**

Info unter www.ku-linz.at, Anmeldung
unter sommerakademie@ku-linz.at
Kontakt: Kath. Theologische Privat-
universität Linz

Samstag, 16.07.2016

**Beachvolleyball
Ortsmeisterschaft**

11 Uhr: Offene Beachvolleyball Orts-
meisterschaften mit Eröffnung der
Beachanlage (17 Uhr) im Stift Krems-
münster – Rotplatz beim Stiftsgymna-
sium.

Kontakt: KremstalVolley

E-mail: beachplatz@gmx.at



Freitag, 08.07.2016, Samstag, 09.07.2016, Sonntag, 10.07.2016

Internationales Pfeifertreffen Kremsmünster

Auf den Spuren der legendären Bordunfeste der 1980er Jahre in Kremsmünster entwickeln Gotthard Wagner (Kulturverein sunnseitn), Michael Vereno (Verein Unisonus) und der Dudelsackpionier Rudi Lughofer (Verein Utriculus) mit Unterstützung der Gemeinde Kremsmünster das sunnseitn bordun Dudelsackfest neu.

Das sunnseitn bordun Dudelsackfest will als zeitgenössisches Festival mit Wirtshausspielereien, musikalischen Umzügen, Tanz bei Konzerten und der Teilnahme von Künstlern aus Europa und dem Nahen Osten Begegnungen fördern.

Mit einem Kinderprogramm werden auch die Jüngsten eingeladen, Festivalluft zu atmen. Bei Workshops wird Wissen und Können vermittelt und

bei einer musikalischen Matinee die Rolle des Dudelsacks und der Bordunmusik in der Klassik beleuchtet.

2016 freuen wir uns auf über 30 Künstler aus dem Iran, Irland, Kroatien, Polen, der Slowakei, Tschechien, Ungarn und Österreich.

Teilnehmende Gruppen:

Getak (Iran), Neíllidh und Oisín Mulligan (Irland), Spojené Huky Slovenska (Slowakei), Dudlajda (Tschechien), Andor Végh (Ungarn/Kroatien), Kapela Ochodzita (Polen), Trio Pichler/Wagner/Radinger (Steiermark/O.Ö.), Unisonus (Salzburg), Bordunmusik Kremsmünster mit den Sauschneidern, die Volkstanzgruppe Kremsmünster und die Birnbambeidla (Oberösterreich).

Das Programm:

Freitag, 08.07.2016

17 – 18 Uhr Pfeifertreffen am
Bauernmarkt Kremsmünster
und Umzug, anschließend freies
Musizieren in Wirtshäusern

Samstag, 09.07.2016

14 Uhr Workshop
„Bordunmusik und Tanz“
im Pfarrheim
15:30 Uhr Workshop „Rohrblattbau“
im Stift
17 Uhr Märchen, Clownerie und
Eselreiten auf der Pfarrwiese
19 – ca. 24 Uhr Internationales
Konzert mit Tanz mit allen
mitwirkenden Künstler im
Schmiedhof des Stiftes

Sonntag 10.07.2016

10 Uhr Anpiff im äußeren Stiftshof,
anschließend musikalischer
Einzug in den Kaisersaal
10:30 Uhr Matinee im Kaisersaal
des Stiftes, Orchesterkonzert
„Der Dudelsack in den Werken
des Barock und der Klassik“
anschließend Mittagsschoppen und
Ausklang im Schmiedhof.

Kontakt und Information:

www.sunnseitn.org, www.unisonus.at
utriculus@aon.at



Samstag, 16.07.2016

20 Uhr

Stift Kremsmünster, Kaisersaal

Stiftskonzert

Cuarteto Casals&Friends

Kontakt: OÖ. Stiftskonzerte

E-mail: bestellung@stiftskonzerte.at

Web: <https://www.stiftskonzerte.at/>

Freitag, 22.07.2016

20 Uhr,

Stift Kremsmünster, Kaisersaal

**Österreichisch-Ungarische
Haydn-Philharmonie**

Kontakt: OÖ. Stiftskonzerte

E-mail: bestellung@stiftskonzerte.at

Web: <https://www.stiftskonzerte.at/>

24.07.2016

17 Uhr

Konzertsaal Schloss Kremsegg

**Hammerklavier-Konzert
mit Natalia Lentas**

Preisträgerin Int. Fritz-Neumeyer-Hammerflügel-Wettbewerb Bad Krozingen

Eintritt: Erwachsene: EUR 14,-

ermäßigt: Senioren/Jugend EUR 11,-

Familie: EUR 29,-

Kartenreservierung und Info:

info@schloss-kremsegg.at

www.schloss-kremsegg.at

Schloss Kremsegg, Musica Kremsmünster, Margit Huemer, Telefon (07583) 52 47

Kontakt: Schloss Kremsegg, Musica Kremsmünster

Samstag, 13.08.2016

10 Uhr, Freibad Kremsmünster

**Cool am Pool: 50 Jahre
Freibad Kremsmünster**

Das Kremsmünsterer Freibad feiert 50 Jahre und wir feiern mit!

Gemeinsam mit Life Radio und unseren bewährten Gastronomen (Gasthaus Kremstalblick, McDaniels und Gasthaus Hüthmayr) werden wir für tolle Stimmung sorgen!

10–17 Uhr: Kinderprogramm:

Bewegungsparcour Fit & Fun, Kinderschminken, Basteln, Torschusswand, Gruppenspiele, uvm.

10–18 Uhr: Schnuppertauchen für Kinder und Erwachsene mit Dive-now
Ab 13 Uhr: Spark7-Luftmatratzen-Rennen der Sparkasse OÖ, Filiale Kremsmünster

14–18 Uhr: Schnell-Schach-Turnier Schweizer System (7 Runden, je 20 Minuten)

19 Uhr: Festakt anlässlich 50 Jahre Freibad mit Bgm. Gerhard Oberberger und der Marktmusikkapelle Kremsmünster

21–02 Uhr Life Radio Party mit DJ

Bei Schlechtwetter entfällt das Tagesprogramm. Party ab 19 Uhr findet bei jedem Wetter (Zelt) statt!

Eintritt frei!

Kontakt:

Marktgemeinde Kremsmünster

E-mail: gemeinde@kremsmuenster.at

Web: www.kremsmuenster.at

Sonntag, 14.08.2016 bis

Sonntag, 20.08.2016

Kremsmünster

Oboe Fagott Festival

Bühne frei für das Oboe Fagott Festival!

Mit zirka 80 Teilnehmern findet das OFF nun zum 17. Mal in Kremsmünster statt.

Damit ist die Marktgemeinde wieder Mittelpunkt für Musiker aller Altersgruppen und verschiedener Nationen. Ihre Instrumente sind die Oboe oder das Fagott – beides kann man an der Landesmusikschule Kremsmünster erlernen. Zu den Konzerten laden wir herzlich ein.

Dozentenkonzert:

Sonntag, 14. August, 11 Uhr im Kaisersaal Stift Kremsmünster

Den OFF Auftakt spielen die Dozenten. Sie präsentieren dabei mit Freude am Musizieren Werke aus verschiedenen Zeiten.

Familienkonzert:

Mittwoch, 17. August, 17 Uhr im Saal des Internats der Berufsschule Kremsmünster

Wieder ladet das OFF Jung und Alt zu einem Familienkonzert mit Poldi ein: Hand in Hand – ein Konzert zum Verlieben rund um die Romanzen von Robert Schumann für Oboe und Klavier op.94.

Teilnehmerkonzert:

Samstag, 20. August, 16 Uhr im Kaisersaal Stift Kremsmünster

Zum Abschluss des Festivals präsentieren kurzweilig und abwechslungs-

reich die Teilnehmer einige am Kurs erlernte Werke und 2 Uraufführungen.

Bei allen Konzerten ist der Eintritt frei. Und wer neugierig ist, erfährt hier noch mehr: www.oboe-fagott-festival.at

Kontakt: Oboe-Fagott-Förderverein, Johannes und Edith Wregg,

Web: www.oboe-fagott-festival.at

Sonntag, 14.08.2016 und

Montag, 15.08.2016

Teichanlage beim Schacher

Teichfest 2016

Sonntag ab 13 Uhr Vereinsfischen, freies Fischen für Lizenznehmer

Montag ab 10 Uhr Frühschoppen mit „de Fischkepf“

Für ihr leibliches Wohl ist natürlich in altbekannter Manier gesorgt!

Kontakt: Fischerbund Kremsmünster

19.08.2016

**Sommernachtsfest
in & vor der Parfümerie
Brandstätter**

Tauchen Sie mit uns in die Welt von L'Occitane En Provence – die Naturkosmetik für Ihr Wohlbefinden – geöffnet bis 21 Uhr

Kontakt: Drogerie Parfümerie Kosmetik Monika Brandstätter, E-mail: monika@parfumerie-brandstaetter.at

Sonntag, 28.08.2016

Neues Gelände „Park Hofwiese“

Cadillac Big Meet 2016

Europas größtes Cadillac-Treffen

9 Uhr Einlass:
Cadillacs aller Baujahre willkommen!

Spotlight „Eldorado 1953–1966“,

Sonderausstellung der ersten Generation von Cadillac's berühmtester und luxuriösester Modellreihe

Rahmenprogramm mit Live Musik und Kid's Corner für die kleinen Gäste

15 Uhr: Prämierung der schönsten und wertvollsten Cadillacs in einer Fach- und einer Publikumswertung

Freier Eintritt – mit Ihrer Spende unterstützen Sie soziale Projekte

Kontakt: Cadillac Big Meet 2016

Web: www.cadillac-bigmeet.com





Sonntag, 28.08.2016

17 Uhr

Konzertsaal Schloss Kremsegg

Duoabend mit Violine und Hammerklavier

Duoabend mit Gerald Meissner (Violine) und Wolfgang Brunner (Conrad Graf Hammerflügel). Gespielt werden Werke von Franz Schubert.

Programmänderungen vorbehalten!

Eintritt: Erwachsene: Euro 14,-
ermäßigt: Senioren/Jugend Euro 11,-
Familie: Euro 28,-

Kartenreservierung und Info:

info@schloss-kremsegg.at

www.schloss-kremsegg.at

Kontakt: Schloss Kremsegg,

Musica Kremsmünster,

Tel. (07583) 52 47

Vorschau:

Samstag, 17.09.2016

19:30 Uhr

Kulturzentrum Kino Kremsmünster

LORIOT Meisterwerke

Warum Männer und Frauen nicht zusammenpassen!

LORIOT ist bekannt und beliebt als feinsinniger Beobachter der Gesellschaft. Seine Stücke bringen Menschen zum Lachen, sein unnachahmlicher Humor hält uns allen den Spiegel vor. Die furiose LORIOT-Interpretation von Anita Köchl und

Edi Jäger bringt die nackte Wahrheit über SIE, IHN und ES, über Frauen und Männer, Verführungskünste und Paarungsschwierigkeiten auf die Bühne. Der ganze liebe Wahnsinn rund um den Beziehungs-Alltag. Brillanter Witz, pointierte Dialoge, mitreißende Situationskomik

Nähere Infos zum Kartenvorverkauf in Kürze.

Kontakt: Kulturreferat der Marktgemeinde Kremsmünster Rathausplatz 1, Kremsmünster



Warum Männer und Frauen nicht zusammenpassen

www.comentschmied.at

Umsteigen ins schnellere Netz -
jetzt mit GRATIS Installation!*

RED ZAC ZETTL.

* Für alle, die von ihrem derzeitigen Internet-Anbieter weg wollen, ist jetzt die beste Gelegenheit dazu! Red Zac Zettl bietet Ihnen All-Inclusive-Pakete zum Top-Preis, ab 19,90 Euro mit GRATIS-Installation (im Wert von 70,-)! Einfach anrufen und sich unverbindlich informieren.

RED ZAC ZETTL. Bahnhofstraße 1
4550 Kremsmünster

Info- und Bestellhotline:
0676 / 84 21 21 100



Geburten

- Hutterer Diana Mag. (FH) und Christian Ing., Albert-Bruckmayr-Straße 49 – *Carina*
- Hauser Sophie-Marie und Lehermayr Anton, Bahnhofstraße 41/Haid 2 – *Leonidas David*
- Dammerer Renée und Andreas, Gablonzer Straße 29/12 – *Anton*
- Binger Priscilla und Hirsch Kevin, In der Scheiben 12/3 – *Luca Kevin*
- Peneder Andrea, Dehenwang 12 und Ing. Hiesmayr-Dorfer Christian, 4540 Pfarrkirchen – *Johannes*
- Rinnerberger Romana und Andreas, Wolfgangstein 7/3 – *Valentin*
- Langerdorfer Doris und Dipl.-Ing. Florian, Kremsegger Straße 50/2 – *Nikolaus*
- Weisseneder Birgit und Martin, Sandberg 33 – *Lena*
- Schreiner Barbara und Schwarzmüller Josef, Egendorf 2 – *Lena*



Hochzeit

- Mijic Marina und Pepic Petar, Gablonzerstraße 79 A/1
- Zwicklhuber Paul und Hirtenlehner Angelika, Sepp-Pickl-Weg 4/2
- Saraf Anto, Wien und Grabovac Ivana, Greinerstraße 8/6
- Leinmüller Harald und Klambauer Christina, Kirchenweg 1/2
- Wagenleithner Maria und Eglseer Stephan, Linzer Straße 1
- Winter Johanna und Bürtlmair Peter, Hofwiese 58/2

Goldene Hochzeit

- Binder Gertrud und Hubert, Subiacostaße 6
- Mittendorfer Pauline und Josef, Rotstraße 32
- Stadlhuber Maria und Josef, Bad Haller Straße 12/1
- Horak Edeltraud und Franz, Schönau 21

Diamantene Hochzeit

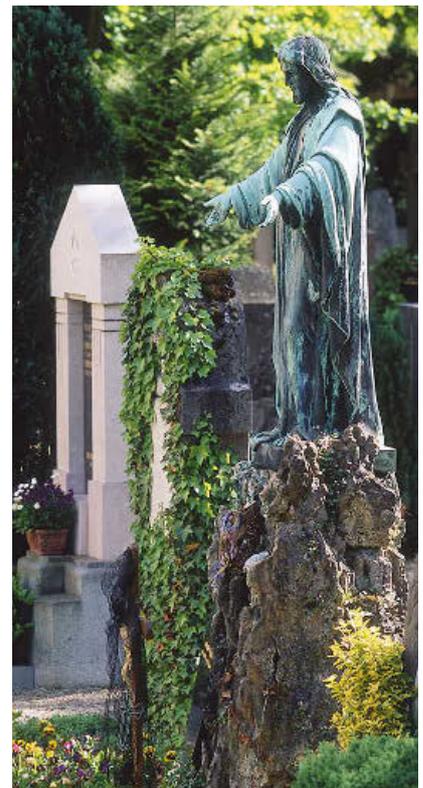
- Lederhilger-Lachner Berta und Lederhilger Josef, Wolfgangstein 6
- Filzmoser Edeltraud und Friedrich, Mitterweg 2/2

Wir bedauern 8 Todesfälle

- Oder Anna, Hauptstraße 24/1, gest. im 80. Lj.
- Kautny Rudolf, Josef-Assam-Straße 3, gest. im 85. Lj.
- Spißberger Emma, Josef-Assam-Straße 3, gest. im 86. Lj.
- Schreiberhuber Georg, Kremsegger Straße 31/1, gest. im 88. Lj.
- Feßl Konrad, Sonntagberg 3/2, gest. im 80. Lj.
- Baierl Johannes, Sipbachzeller Straße 23, gest. im 56. Lj.
- Krempl Hermann, In der Scheiben 42, gest. im 58. Lj.
- Sonnleitner Grete, Josef-Assam-Straße 3, gest. 96. Lj.

Gratulation zum Geburtstag

- Schöllhuber Elfrieda (80), Kremsegger Straße 16/1
- Leitner Anna (80), Heiligenkreuz 15/1
- Saller Paula (85), Josef-Assam-Straße-Straße 3
- Schäffler Ernest Dr. med. univ. (85), Fuxjägerstraße 18
- Mörtendorfer Johann (93), Josef-Assam-Straße 3
- Niemand Gerhard (85), Josef-Assam-Straße 3
- Eibl Aloisia (80), Josef-Assam-Straße 3
- Eglseer Theresia (85), Linzer Straße 54/2
- Straßmayr Theresia (90), Rudolf-Hundstorfer-Straße 2/13
- Castellani Rosalia (80), Landwid 3/1
- Achleitner Elfriede (80), Josef-Assam-Straße 3
- Martin Irmgard (92), Mühlberg 11/1
- Weingartsberger Anton (80), Dehenwang 11
- Enzenhofer Theresia Agica (90), Josef-Roithmayr-Straße 7/14
- Kapfer Leopoldine (80), Marktplatz 11/1
- Michlmair Maria (85), Guntendorf 12
- Dürnberger Klara (91), Josef-Assam-Straße 3
- Ammer Mathäus (85), Josef-Assam-Straße 3
- Haim Ingeborg (85), Pasterwitzweg 10/1
- Gschwendner Maria (93), Welser Straße 10
- Krammer Maria (80), Josef-Assam-Straße 3
- Sinnhuber Augustin (92), Prandtauerstraße 16/1





Wohnraum

Private Wohnungen zu vermieten

Neubau von Mietwohnungen ca. 85 m² und 61 m² in Kremsmünster (Sandberg). Eigengarten und Terrasse bei EG-Wohnungen, großzügiger Balkon bei OG-Wohnungen.

Kontakt: Firma NEUWOG, Herr Georg Altmüller unter Tel. (0676) 338 82 38 oder auf www.neuwog.at

80 m² Wohnung im 1. Stock (Franz-Hönig-Straße) ab Anfang August zu vermieten. Auskunft unter Tel. (07583) 840 60

81 m² Wohnung (Gablonzer Straße 29) ab 1. September 2016 zu vermieten. Küche (möbliert), Wohn-, Schlaf- und Kinderzimmer, WC, Bad, Vorraum, Abstellraum, 8 m² Loggia, Kellerabstellraum ca. 12 m², ein zugeordneter Parkplatz. Auskunft unter Tel. (0676) 330 19 71

79 m² neuwertige Wohnung im Zentrum von Kremsmünster (Mitterweg 5) ab 1. August 2016 zu vermieten. Baujahr 2015; Niedrigstenergiebauweise (20kWh/m²a) mit Fußbodenheizung auf Fernwärmebasis, 23 m² südwestseitiger Balkon, 2 Autoabstellplätze und ein Kellerabteil. Räume: Wohnen/Essen/Kochen (33 m²), Schlafzimmer (11,8 m²), Kinderzimmer (13,8 m²), Bad (6,54 m²), WC (2 m²), AR, Garderobe und Diele.

Hauptmietzins € 638,00 (inkl. Ust), Betriebskosten € 121,85 (inkl. Ust.), Heizkosten nach tatsächlichem Verbrauch.

Auskunft: Hr. Brunner (0664) 452 57 40

80 m² Wohnung im Zentrum von Kremsmünster (Hauptstraße), ab 1. August 2016 zu vermieten. Die Wohnung verfügt über ein Schlaf- und Kinderzimmer, Wohnzimmer, Küche, Bad, WC und einen Abstellraum. Auskunft unter Tel. (0676) 88 78 08 00

146 m² gut eingeteilte Wohnung (Hauptstraße) mit Fußbodenheizung, Kaminanschluss und großzügigem Bad zu vermieten. Die Wohnung wurde komplett renoviert. Günstige Heizung über Fernwärme. Miete inkl. BK € 850,-.

Auskunft unter Tel. (0650) 306 40 90

Häuser zu verkaufen

Neue Wohnhäuser am Sandberg zu verkaufen: Einfamilienhäuser und Doppelhaushälften (ca. 115 m² Wohnfläche, Eigengarten) sowie Zweifamilienhäuser (ca. 90 m² Wohnfläche je Einheit, Balkon/Terrasse ca. 23 m², Eigengarten). Auskunft bei Herrn Georg Altmüller unter Tel. (0676) 338 82 38 oder unter <http://www.neuwog.at/de/bauprojekte/#sandberg>

Eigentumswohnungen zu verkaufen

81 m² Wohnung in der Hofwiese 29 zu verkaufen. Küche möbliert, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Vorraum, Bad, WC, Abstellraum, 8 m² Loggia, 12 m² Kellerabteil, zugewiesener KFZ-Abstellplatz. Verfügbar ab 1. 9. 2016. Auskunft unter Tel. (0676) 330 19 71 Herr Winkler

Sehr schöne 136 m² große Eigentumswohnung mit Balkon in Kremsegg (Lage 3. Stock) zu verkaufen. Hier wurden 2 Wohnungen zusammengelegt, daher sind 2 Bäder und 2 WC vorhanden. Große Küche, Schlafzimmer und Wohnzimmer voll möbliert, Gästezimmer, Esszimmer, Büro, Kochnische, Abstellraum vorhanden. Parkettböden. Rika Kaminofen. Heizung generalsaniert, Gebäude komplett isoliert, Rolläden. 2 Kellerräume und 2 KFZ-Abstellplätze. Monatliche Betriebskosten EUR 490,00. Verfügbar ab Ende Jänner 2017. Auskunft unter Tel. (0664) 890 97 55

Geschäftsraum

Geschäftslokal bzw. Büro in der Hauptstraße – 2 Räume mit ca. 71 m² (schöner Gewölberaum) – ab sofort zu vermieten. Auskunft unter Tel. (07583) 840 60

Z I V I L G E O M E T E R  **Partner der MGde Kremsmünster**

HAYDINGER - DONAU ZT GmbH

Ihr Ansprechpartner: DI Gerhard DONAU 0664/4452599

Kaiser-Josef-Platz 26
A-4600 Wels Tel.: 07242/41 2 14 - 0
Fax: 07242/41 2 14 - 33

vermessung@GEOMETER-WELS.at

- Grundstücksvermessungen - Höhenaufnahmen - Grenzwiederherstellungen -



Stellenangebote

Der Verein Greiner Krabbelstube in Kremsmünster sucht ab sofort einen Krabbelstubenhelfer (m/w) für 20 Std./Woche

Anforderungen:

Facheinschlägige Ausbildung gem. Oö. KBG (Helfer-Ausbildung), Mindestalter 18 Jahre, Einfühlungsvermögen und Geduld im Umgang mit den Kindern, Flexibilität und Offenheit, Belastbarkeit und Selbständigkeit, Team- und Kommunikationsfähigkeit, zeitliche Flexibilität

Das Mindestentgelt beträgt im 1. und 2. Verwendungsjahr Euro 1.575,- brutto bei Vollzeitbeschäftigung.

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Barbara Schamberger unter der Telefonnummer (07252) 480 99 gerne zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung schicken Sie bitte mit Lebenslauf und Foto an den Verein Drehscheibe Kind, Promenade 12, 4400 Steyr oder per Mail an betreuung@drehscheibe-kind.at

Augenoptik Rosenberger, Wels | Kremsmünster sucht Sales Assistant (m/w) in Teilzeit

Sie sind kommunikativ, motiviert und haben ein Auge für schöne Brillen? Außerdem legen Sie Wert auf ein gepflegtes Äußeres? Dann sind Sie bei uns richtig!

Für unser exklusives und top-modisches Brillengeschäft suchen wir ab sofort Verstärkung in den Bereichen Beratung und Verkauf. Bezahlung nach Vereinbarung, je nach Erfahrung und Qualifikation. Wir freuen uns auf ihre aussagekräftige Bewerbung inkl. Lebenslauf unter optik.rosenberger@inode.at, zH Herrn Rosenberger

Verkäufer (m/w) in Teilzeit

Für unser Traditions-Schuhhaus „Schuhmode Peterseil“ in Kremsmünster suchen wir einen motivierten Mitarbeiter für 20 Stunden/Woche.

Wir bieten: Eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen Umfeld.

Ein Monatsbruttogehalt ab Euro 1.523,- auf Basis Vollzeit. Das Gehalt ist abhängig von Qualifikationen und Vordienstzeiten.

Ihr Profil:

Abgeschlossene Ausbildung, z.B. Lehre Einzelhandel, erste Berufserfahrung in einer vergleichbaren Position, kontaktfreudig und begeisterungsfähig, Freude am Umgang mit Kunden, sicheres Führen und Abschließen von Verkaufsgesprächen

Ihre Aufgaben:

Aktiver Verkauf unserer Ware wie Schuhe, Taschen, etc..., perfekte Beratung und Betreuung unserer Kunden, Kassiertätigkeit, Mitarbeit bei der Warenpräsentation

Ihr Dienort:

Schuhmode Peterseil, Franz-Hönig-Straße 6, 4550 Kremsmünster

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an: office@schuhmode-peterseil.at oder Schuhmode Peterseil

zH Herrn Blaha

Franz-Hönig-Straße 6
4550 Kremsmünster

Projekt „Gesunde Nachbarschaft mit Familienpaten“ erfolgreich angelaufen

Das Projekt „Gesunde Nachbarschaft mit Familienpaten“, das vom Fonds Gesundes Österreich in Auftrag gegeben wurde und gemeinsam von der SPES Familien-Akademie und dem Verein für prophylaktische Gesundheitsarbeit (PGA) umgesetzt wird, ist bereits erfolgreich angelaufen.

Familien und Alleinerziehende stehen vermehrt unter Druck und haben viele Herausforderungen zu bewältigen.

Familienpaten können Mütter und Väter entlasten, indem sie mit den Kindern einmal in der Woche spielen, lesen oder sie anleiten selbstständig die Hausübung zu erledigen.

Nachbarschaftshilfe soll durch Austausch, Veranstaltungen und gemeinsame Aktivitäten gefördert werden. Menschen mit einem dichten sozialen Netzwerk sind gesünder und können ihre Lebensaufgaben besser bewältigen.

Den ehrenamtlichen Familienpaten werden Koordinatoren beratend zur Seite gestellt, die als Schnittstelle zu den Familien dienen.

Ehrenamtliche Familienpaten gesucht

Die ehrenamtlichen Familienpaten erhalten eine kostenlose Ausbildung und Begleitung zur zertifizierten Familienpatin oder zum zertifizierten

Familienpaten. Im Sommer werden die ersten Familienpaten geschult, um ehestmöglich ihre ehrenamtliche Arbeit in den Familien beginnen zu können.

Möchten auch Sie Teil des Projektes werden?

Wir suchen ehrenamtliche Familienpaten für die Bezirke Kirchdorf, Steyr und Steyr Land!

Melden Sie sich bei:

Frau Elke Polland diplômée (PGA, Tel. (0732) 78 78 10-17, E-Mail: elke.polland@pga.at) oder bei:

Frau Mag.^a Elisabeth Kumpl-Frommel (SPES Familien-Akademie, Tel. (07582) 821 23-992, E-Mail: kumplfrommel@spes.co.at).



Sozialmarkt Tassilo in Kremsmünster eröffnet

In Kremsmünster wurde der 1. Sozialmarkt des Roten Kreuzes im Bezirk Kirchdorf eröffnet. Insgesamt gibt es nun in Oberösterreich 20 Rot-Kreuz-Sozialmärkte für Menschen mit niedrigem Einkommen.

Am 3. Juni 2016 wurde der neue Sozialmarkt Tassilo in Kremsmünster, Bahnhofstraße 38, eröffnet. Im Beisein zahlreicher Besucher bedankte sich Bezirksgeschäftsleiter Franz Leisch bei den vielen Förderern und Unterstützern dieses Projektes, allen voran bei Bürgermeister Obernberger und der Fa. Greiner Holding AG, welche maßgeblich an der Realisierung dieses Projektes beteiligt waren.

„Als größter Betrieb in der Region sieht sich die Greiner Gruppe auch in einer sozialen Verantwortung für die Region. Die Unterstützung einer Organisation wie dem Roten Kreuz ist für uns selbstverständlich“, erklärte Wilfried Stock von der Greiner Holding AG in seiner Eröffnungsansprache.

Die notwendigen Umbauarbeiten sind in kürzester Zeit sehr gut gelungen, welche von den vielen freiwilligen Helfern mit tatkräftiger Unterstützung der Marktgemeinde Kremsmünster durchgeführt werden konnten. Mit 3. Juni 2016 konnte somit der Sozialmarkt planmäßig mit dem Geschäftsbetrieb beginnen.

Der Sozialmarkt ermöglicht allen Personen mit einem geringen Einkommen eine kostengünstige Einkaufsmöglichkeit. Er führt Lebensmittel und Artikel des täglichen Bedarfes, allerdings kein Vollsortiment. Gegen Vorlage einer Einkaufsberechtigung können pro Woche am zugeteilten Einkaufstag Waren im Wert von max. Euro 30,00 (Euro 10,00 als Asylwerber) eingekauft werden.

Einkommengrenzen

Folgende Einkommengrenzen dürfen im Monat der Antragstellung nicht überschritten werden: Euro 950,00 bei Alleinstehenden, Euro 1.400,00 bei Ehepaaren/Lebensgemeinschaften, Euro 215,00 je Kind zusätzlich.

Der Weg zur Einkaufsberechtigung

Antragsformulare erhalten Sie im Marktgemeindeamt, Regina Huber, Zi. 30, Tel. (07583) 52 55-224 und beim Roten Kreuz in Kirchdorf oder Kremsmünster. Diese können auch von der Homepage des Roten Kreuzes oder der Gemeinde heruntergeladen werden.

Beizulegen sind die Einkommensnachweise aller im Haushalt lebenden Personen. Von der Gemeinde wird der Antrag überprüft und bestätigt.

Schriftliche Bestätigung der Marktgemeinde und aktuelles Passfoto zum ersten Einkauf im Sozialmarkt mitnehmen. Die Einkaufskarte (Gültigkeit maximal ein Jahr, bei Pensionisten unbefristet) wird vom Roten Kreuz ausgestellt.

Öffnungszeiten:

**Dienstag und Freitag
von 14 Uhr bis 17 Uhr**

Wenn Sie den Betrieb des Sozialmarktes unterstützen möchten (Mithilfe, Warenspenden, Einkaufsgutscheine,) melden Sie sich bitte bei:

Monika Felbermayr, Rotes Kreuz Kirchdorf, Tel. (07582) 635 81-24, E-Mail: monika.felbermayr@rotes-kreuz.at

Anlässlich seines 20jährigen Bestehens stellte sich der LIONS-Club Kremsmünster mit einer Spende in Höhe von Euro 2.000,00 ein. Schüler des Stiftsgymnasiums Kremsmünster rund um Michael Raffelsberger und Raphael Pettermann unterstützen das Projekt ebenfalls mit der Übergabe von Einkaufsgutscheinen im Wert von Euro 530,00. Die Gemeinden Kremsmünster, Ried im Traunkreis und Wartberg an der Krens übernehmen dankeswerter Weise als Starthilfe die Miete für das erste Jahr.

Titelfoto v.l.n.r.:

Mag. Thomas Märzinger (Landesleitung Rotes Kreuz), Vbgm. Manfred Huemer (Marktgemeinde Wartberg/Kr.), Bgm. ÖR Franz Karlhuber (Marktgemeinde Wartberg/Kr.), Bgm. Helmut Hechwarter (Gemeinde Ried/Tr.), Bgm. Gerhard Obernberger (Marktgemeinde Kremsmünster), Franz Leisch (Bezirksstellenleiter Rotes Kreuz, Bezirk Kirchdorf)

Veranstaltungen im Bezirksalten- und Pflegeheim Kremsmünster

Dienstag, 12. Juli 2016, 15 Uhr
Musikcafe mit Günter Stuntner

Mittwoch, 31. August 2016, 15 Uhr
Musikcafe mit Thalheimer Chor

Sonntag, 25. September 2016
Frühschoppen (Erntedank), Bläsergruppe aus Rohr

Freitag, 7. Oktober 2016, nachmittags
Tag der Altenarbeit, Heuriger

Dienstag, 8. November 2016, 15 Uhr
Filmnachmittag: „Vom Korn zum Brot“

Freitag, 25. November 2016, 15 Uhr
Kathreintanz

Die Veranstaltungen finden im Foyer statt.



Trainingsprogramm

Aktiv gegen Demenz

Alzheimer und andere Demenzerkrankungen betreffen immer mehr Menschen. Derzeit sind in Oberösterreich 17.000 Menschen von dieser Krankheit betroffen. Laut jüngstem Weltzheimerbericht ist mit einer Verdreifachung bis zum Jahre 2050 zu rechnen. Leider glaubt die große Mehrheit immer noch, „da kann man eh nix tun!“ Stimmt nicht: Die „grauen Zellen“ können ähnlich wie Muskeln trainiert werden. Die Demenzservice- und -beratungsstelle Micheldorf der MAS Alzheimerhilfe bietet deshalb in Kremsmünster ein „Fitnessprogramm fürs Gehirn“ an.



Foto: birgitH / pixelio.de

Der Verein MAS Alzheimerhilfe steht schon seit fast 20 Jahren Menschen mit Demenz und deren Angehörigen fachkundig zur Seite. Die Demenzservice- und -beratungsstelle Micheldorf bietet unter anderem neben kostenlosen „Gedächtnischecks“ auch die Möglichkeit an, eine Gedächtnistrainingsgruppe zu besuchen. Dadurch soll der Krankheitsverlauf einer Demenz positiv beeinflusst werden und die betroffenen Personen können so ihre Selbstständigkeit länger bewahren. Jeden Donnerstag von 14 bis 16 Uhr wird im Pfarrheim des Stiftes Kremsmünster ein Gedächtnistraining veranstaltet.

Das gezielte Training der Gehirnleistungen hilft aber nicht nur den Krankheitsverlauf zu verzögern, die betroffenen Personen erleben dadurch außerdem eine Abwechslung im Alltag und können neue soziale

Kontakte knüpfen. Für Angehörige bedeutet dieses Angebot freie Zeit, in der die teilnehmenden Personen bestens aufgehoben sind.

Für alle weiteren Infos zum Trainingsprogramm oder rund um das Thema Demenz steht Ihnen Roland Sperling vom gemeinnützigen Verein M.A.S. Alzheimerhilfe gerne zur Verfügung. Es kann natürlich auch ein persönlicher Beratungstermin vereinbart werden.

Training: jeden Donnerstag von 14-16 Uhr, Pfarrheim Stift Kremsmünster
Info und Anmeldung (erforderlich!): Roland Sperling, Tel. (0664) 854 66 94 bzw. roland.sperling@mas.or.at

Netzwerk „Gesunder Kindergarten“

Neu dabei: Kindergarten Hofwiese
Das Netzwerk „Gesunder Kindergarten“ ist eine Auszeichnung für eine qualitätsorientierte Gesundheitsförderungsarbeit mit den Schwerpunkten Ernährung, Bewegung und psychosoziale Gesundheit für 3 bis 6 jährige Kinder.

Zusammengefasst - so gesund lebt es sich in einem „Gesunden Kindergarten“:

- schmackhafte und gesunde Mittagsmahlzeiten
- wöchentliche „Gesunde Jause“
- vielfältige Bewegungsmöglichkeiten

Foto: Heike Berse / pixelio.de



- bewusste Entspannungs- und Ruhezeiten
- tägliches Obst- und Gemüseteller
- Wasser als optimales Getränk

Derzeit beteiligen sich mit 252 Kindergärten ein Drittel aller oberösterreichischen Kindergärten am Netzwerk, 148 Kindergärten wurden nach 2-jähriger Intensivphase bereits als „Gesunde Kindergärten“ ausgezeichnet. Der Kindergarten Kremsegg ist bereits seit 2011 Teil dieses Netzwerkes. Das Team der Gesunden Gemeinde Kremsmünster freut es sehr, dass nun auch der Kindergarten Hofwiese ab September 2016 am Netzwerk „Gesunder Kindergarten“ teilnehmen wird.

Wichtiger Baustein und auch Voraussetzung für den Erhalt der Auszeichnung „Gesunder Kindergarten“ ist, dass der Verpflegungsbetrieb des Kindergartens als „Gesunde Küche“ ausgezeichnet ist. In unserem Fall übernimmt die Verpflegung für den Kindergarten Hofwiese die Gesunde Küche des Bezirksamtes und Pflegeheims Kremsmünster und der Kindergarten Kremsegg wird von der Gesunden Küche des Kindergarten Markt mitversorgt. Natürlich nicht zu vergessen: auch die Schulküche Kremsmünster sowie die Hofküche des Stiftes beteiligen sich am Projekt „Gesunde Küche“ und sind somit wichtiger Bestandteil der Gesunden Gemeinde Kremsmünster.



Radbotschafter Kremsmünster: Klaus Eder

Mein Name ist Klaus Eder, ich bin 50 Jahre alt, verheiratet, habe 2 Töchter und wohne seit über 20 Jahren in der Hofwiese. Ich bin Bankangestellter und arbeite seit 25 Jahren in Linz. Ich besitze ein Fahrrad für sportliche Aktivitäten (Straße, leichtes Gelände) und ein zweites, altes, für die tägliche Fahrt von zu Hause zum Bahnhof und für Alltagsfahrten. Wir haben uns in der Familie daher ein Auto eingespart und ich bin trotzdem sehr flexibel und weitgehend unabhängig. Ich benutze das Fahrrad grundsätzlich das ganze Jahr. Nach der morgendlichen Bewegung genieße ich es auch entsprechend munter in den Tag zu starten.

Es ist immer wieder beeindruckend, wie schnell man in Kremsmünster Distanzen bewältigen kann und dabei sind auch die Hügel keine wirklichen Hindernisse.

Bewerte auf einer Skala von 1 bis 10 die Gründe, warum du mit dem Fahrrad fährst:
Gesundheit: 9 / Umwelt: 9 / Geld: 9

Kinderspaß im Freibad für Kids von 3 bis 9

Auch diesen Sommer bietet das Freibad Kremsmünster ein von der Gemeinde initiiertes Projekt „Kinderspaß im Freibad“ – eine neue Form der Kinderbetreuung – an.

Kinderbetreuung

Ab 1. Juli 2016 besteht während der Sommerferien im Freibad die Möglichkeit, dass Kinder im Alter von 3 bis 9 Jahren an einem für sie gestalteten Programm teilnehmen. In Gruppen bis zu 15 Kindern können Jungs und Mädchen in den Ferien von Freitag bis Sonntag jeweils von 13 bis 17 Uhr für 1,5 Stunden basteln, Spiele spielen oder sich in der Gruppe beschäftigen. Voraussetzung: die Eltern befinden sich am Freibadgelände. Das Projekt wird rund um den Spielplatz im Freibad stattfinden, sodass auch dieser genützt werden kann. Betreut



Radbotschafter Klaus Eder täglich mit dem Anzug am Fahrrad zur Arbeit unterwegs

Was mir als Radfahrer ein Anliegen ist?

Ich kann nur an jeden appellieren viele Dinge mit dem Fahrrad zu erledigen. Man kommt schnell darauf, wie gut das in Kremsmünster funktioniert und kann sich ja notfalls elektrischer Unterstützung bedienen. Die Gemeindeverantwortlichen ersuche ich auch weiterhin Aktivitäten im Sinne der Radfahrer zu setzen.

werden die Kleinen von zwei Betreuungspersonen, die für die Kinder ein paar lustige Stunden gestalten wollen und immer wieder neue Ideen an den Tag bringen.

Wir freuen uns auf viel Spaß mit den Kindern und hoffen, dass wir so auch den Eltern eine gemütliche Zeit zum Entspannen bereiten können.



Kinderspaß im Freibad

Information des Bezirksabfallverbandes Kirchdorf

Aufgrund der Änderungen Baurestmassenverordnung werden ab sofort nur mehr Kleinmengen in der Größe eines Mörtelkastens einmal im Monat gratis angenommen. Alle anderen Mengen müssen kostenpflichtig im Altstoffsammelzentrum Inzersdorf abgegeben werden.

Projekt ReVital – es können noch verwendbare Altwaren im ASZ abgegeben werden, die weiterverwendet werden!

Weiß und Bundglasverpackungen werden auf Sammel-LKW nicht zusammengeschnitten sondern durch Trennwände getrennt transportiert. Es wird auch im Bereich der Fa. Vetropack dieses Glas getrennt gelagert und der Wiederverwertung zugeführt.

Alu-Kaffeekapseln werden in jedem ASZ kostenlos zurückgenommen und anschließend in einem österreichischen Betrieb vom Kaffee getrennt. Das Alu kann zu 100% wieder verwendet werden, die Kaffeerückstände werden anschließend kompostiert.

Altkleidersammlung – haben Sie tragbare, saubere Kleidung, Schuhe, Gürtel, Bettzeug, Bettfedern im Inlett oder alte Vorhänge und Tischwäsche, dann können Sie diese im ASZ Kremsmünster kostenlos zur Wiederverwendung abgeben.



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



ZIVILSCHUTZ

SICHERHEIT im KINDERSITZ

Studien haben ergeben, dass 20 Prozent der im Auto mitfahrenden Kinder gänzlich ungesichert unterwegs sind. Bereits ein Aufprall mit 15 km/h kann für ein Kind ohne Kindersitz tödlich sein.

Welcher Sitz für welches Alter?

Von der Geburt weg bis zum Erreichen einer Körpergröße von 150 cm müssen für Kinder entsprechende Kindersitze verwendet werden.

- Gruppe 0:** bis 10 kg bzw. ca. 9 Monate
- Gruppe 0+:** bis 13 kg, ca. 15 Monate
- Gruppe 1:** 9-18 kg, 1-4,5 Jahre
- Gruppe 2:** 15-25 kg, ca. 4-7 Jahre
- Gruppe 3:** 22-36 kg, 6-12 Jahre

Wichtig für Ihr Kind:

- ☞ Jedes Kind muss im Auto einen **eigenen Sitzplatz** haben.
- ☞ Kaufen Sie Ihren Kindersitz nur in einem **Fachgeschäft** und nur das für Ihr Auto optimal geeignete Produkt – nicht jeder Kindersitz passt in jedes Auto.
- ☞ Nur ein qualitativ **hochwertiger Kindersitz** bietet Sicherheit - teure Sitze sind jedoch laut Tests kein Garant für die Sicherheit Ihres Kindes.
- ☞ Vor dem Kauf **Bedienung und Einbau** erklären lassen
- ☞ Der Kindersitz muss sich **stabil befestigen** lassen
- ☞ Wenn möglich dicke Kleidung vermeiden – legen Sie die Gurte immer **möglichst straff** am Körper Ihres Kindes an
- ☞ Achten Sie besonders auf den richtigen **Gurtverlauf** – Gurtbänder dürfen nicht verdreht sein
- ☞ Ist der Sitzplatz nur mit einem Beckengurt (Zweipunktgurt) ausgestattet, muss das **Kinderrückhaltesystem** auch dafür zugelassen sein



ACHTUNG !

Als Fahrzeuglenker haben Sie die Verantwortung für die Einhaltung der Kindersicherungspflicht bis zum vollendeten 14. Lebensjahr.

Sollte sich bei einem Unfall ein Kind wegen unzureichender Sicherung verletzen, droht Ihnen als Fahrzeuglenker eine Geldstrafe bis zu € 5.000,-- bzw. sogar ein gerichtliches Strafverfahren.

Schützen Sie Ihr Kind durch eine korrekte Nutzung und Montage eines altersgerechten Kindersitzes.

SICHER IST SICHER!



Wussten Sie....

... dass der OÖ Zivilschutz auf Facebook vertreten ist? Hier werden Selbstschutztipps veröffentlicht, Fotos von Veranstaltungen und beispielsweise auch Produktrückrufe.



OÖ Zivilschutz

4020 Linz, Petzoldstraße 41

Telefon: 0732 65 24 36

E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at

Homepage: www.zivilschutz-ooe.at



Ferienpass 2016 mit Online-Anmeldung

Die Anmeldung zum Kremsmünsterer Ferienpass ist heuer erstmals über das Internet möglich. Das Ferienprogramm wird dabei im neuen Webshop der Marktgemeinde Kremsmünster bereitgestellt.

Ab Freitag, 1. Juli 2016, können Sie bereits alle angebotenen Veranstaltungen im Webshop einsehen und durch das Programm schnuppern.

Eine Anmeldung ist ab Dienstag, 5. Juli 2016, 14 Uhr möglich. Anmeldungen zu Veranstaltungen sind ab diesem Zeitpunkt bis jeweils 5 Tage vor der Veranstaltung online möglich. Kurzfristige Anmeldungen (weniger als 5 Tage vor der Veranstaltung) sind nur gegen Barzahlung möglich – sofern noch Plätze frei sind natürlich.

Wir ersuchen alle Interessierten von der Online-Anmeldung Gebrauch zu machen. Für all jene, die keinen Internetanschluss oder keine Erfahrung mit Onlineshops haben, gibt es natürlich die Möglichkeit sich während des

Parteienverkehrs (Mo–Fr 8–12 Uhr, Do 16–18 Uhr, zusätzlich Dienstag, 5. Juli 14–17 Uhr) im Bürgerservicebüro für die gewünschten Aktionen – nach Verfügbarkeit – anzumelden.

Und so geht's:

Einfach auf www.kremsmuenster.at/webshop einsteigen. Unter „Veranstaltungen“ wählen Sie die gewünschte Ferienpassaktion aus. Tragen das Alter und den Namen des Kindes bzw. der Kinder (Mehrfachaufzählungen einfach mit Beistrich trennen) ein und fügen Sie die Veranstaltung in den Warenkorb hinzu. Diesen Vorgang wiederholen Sie einfach so oft, bis Sie alle gewünschten Veranstaltungen in den Warenkorb gelegt haben. Dann schließen Sie – wie Sie es von Ihren anderen Onlinebestellungen gewohnt sind – Ihren Einkauf einfach ab. Mögliche Zahlungsarten: Barzahlung, Überweisung. Erfolgt die Zahlung nicht binnen der vorgegebenen 5 Tage, wird Ihre Reservierung automatisch gelöscht und die reservierten Plätze werden wieder



für neue Anmeldungen freigeschalten. Hinweis: Eine Registrierung ist für den Webshop zwar möglich, aber nicht zwingend – gerne können Sie Ihre Ferienpass-Anmeldungen auch als Gast-User vornehmen.

Bitte beachten Sie auch unsere Stornobedingungen: Bei einem Rücktritt bis drei Tage vor der Veranstaltung werden die entrichteten Teilnahmegebühren abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von EUR 2,00 pro Veranstaltung rückerstattet. Wird die Teilnahme später als drei Tage vor der Veranstaltung abgesagt, wird der gesamte Betrag des Programmpunktes berechnet. Bei unentschuldigtem Fernbleiben werden die Kurskosten nicht rückerstattet.

Praktischer Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist Tag und Nacht erreichbar:

Tel. 141 (Rotes Kreuz)

Bei Notfällen wählen Sie bitte Tel. 144

Feiertagsdienst Ärzte von 9 bis 12 Uhr

Datum	Name	Ort	Tel
03.07.2016	Dr. Robert Franz Kohler	Kirchdorf/Krems	(07582) 621 35
10.07.2016	Dr. Armin Dorninger	Micheldorf	(07582) 625 36
17.07.2016	Dr. Claudia Kaltenbacher	Windischgarsten	(07562) 85 01
24.07.2016	Dr. Angelika Häupl	Kremsmünster	(07583) 63 66
31.07.2016	Dr. Friedrich Huemer	Pettenbach	(07586) 88 20
07.08.2016	Dr. Helmut Koppelhuber	Kirchdorf/Krems	(07582) 636 56
14.08.2016	Dr. Laszlo Czajlik	Wartberg/Krems	(07587) 69 16
15.08.2016	Dr. Irina Pramhofer	Schlierbach	(07582) 830 20
21.08.2016	Dr. Renate Berger	Kirchdorf/Krems	(07582) 620 72
28.08.2016	Dr. Irina Pramhofer	Schlierbach	(07582) 830 20
04.09.2016	Dr. Lilla Julia Florian	Micheldorf	(07582) 634 30
11.09.2016	Dr. Irina Pramhofer	Schlierbach	(07582) 830 20

Notruf-Nummern

Feuerwehr-Notruf	122
Polizei	133
Rettung	144
Aktueller ärztlicher Dienst	141
Apothekennotruf	1455
Telefonseelsorge	142
Psychosozialer Notdienst (rund um die Uhr erreichbar)	(0732) 65 10 15
Feuerwehr-Bereitschaft (für "kleinere" Notfälle)	(07583) 70 77-66
Gemeinde-Bereitschaft (außerhalb Dienstzeit)	(0664) 524 85 17
Tierkadaver (Tierkörperverwertung Regau)	(07672) 294 54

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathausplatz 1, 4550 Kremsmünster

Redaktion: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathaus, Zimmer 25, Tel. (07583) 52 55-229, Web: www.kremsmuenster.at/gn, E-Mail: gemeinde@kremsmuenster.at

Fotos: Marktgemeinde Kremsmünster, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck: Druckerei Mittermüller, Oberrohr 9, 4532 Rohr im Kremstal. Erscheinungsort: 4550 Kremsmünster. Herstellungsort: 4532 Rohr

Redaktionsschluss: September/Oktober 2016: Mittwoch, 10. August 2016